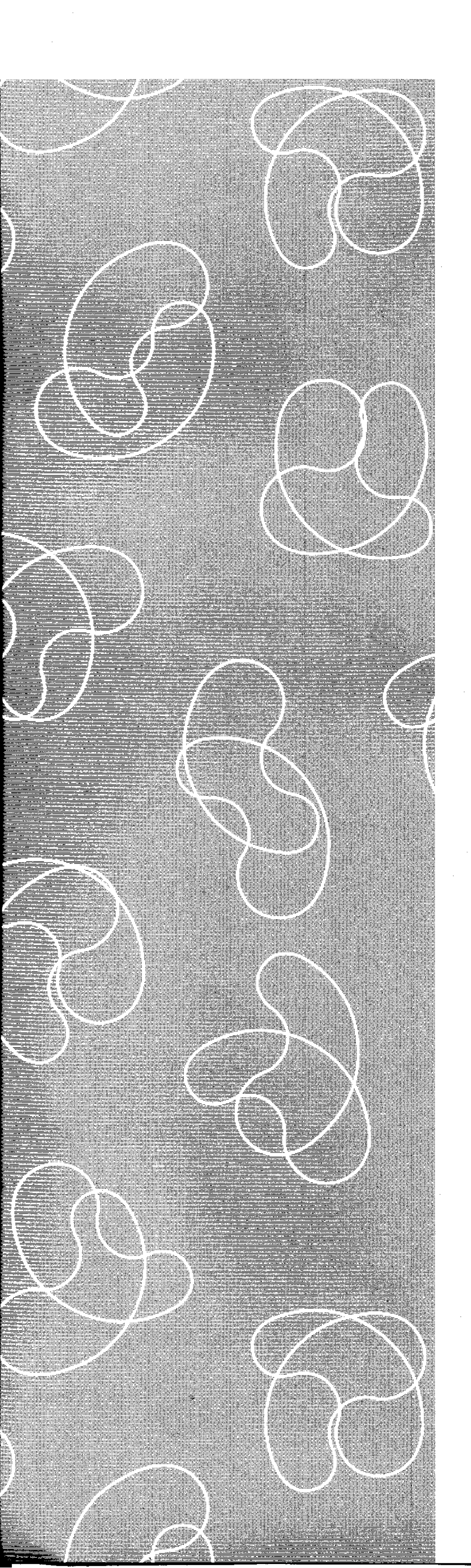
DUAL

HIFI MINI SYSTEM

MN 8010 G / MN 8010 GA

BEDIENUNGSANLEITUNG
OPERATOR'S MANUAL





SEHR VEREHRTE KUNDIN,
SEHR GEEHRTER KUNDE,

Sie haben mit dem Kauf Ihres DUAL Gerätes ein hochwertiges Produkt erworben, welches in modernsten Fertigungsstätten unter ständiger Kontrolle unserer Qualitätsabteilung gefertigt wird und modernste Technik mit hochwertigem Design verbindet.

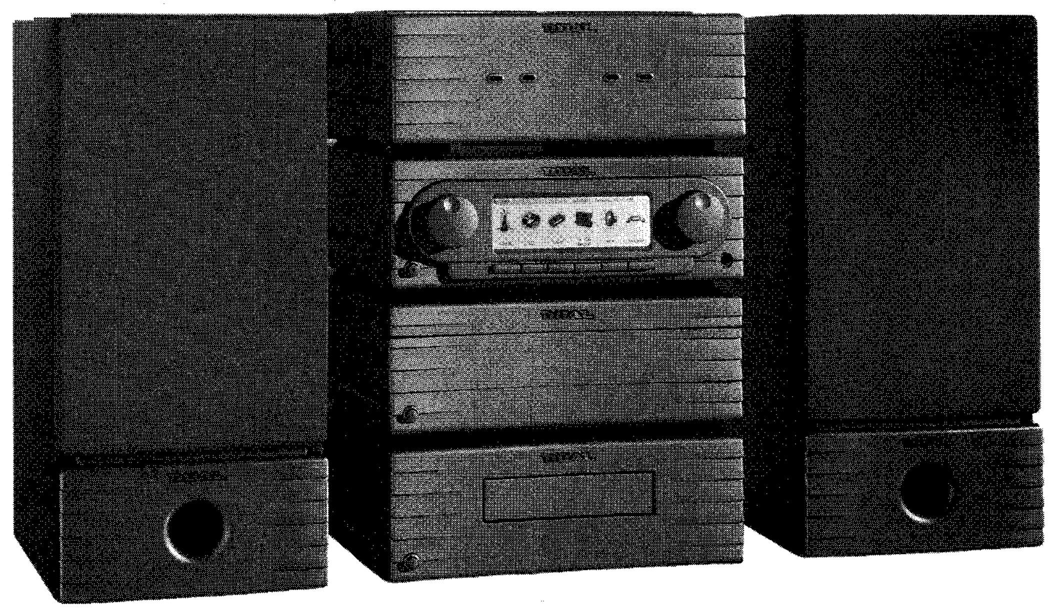
Sollte trotz aller Sorgfalt bei der Produktion oder beim Transport ein Schaden entstehen, bitten wir Sie vielmals um Verzeihung.

Zur Beseitigung Ihrer Mängel bitten wir Sie, sich an den Händler zu wenden, bei dem Sie Ihr Gerät erworben haben.

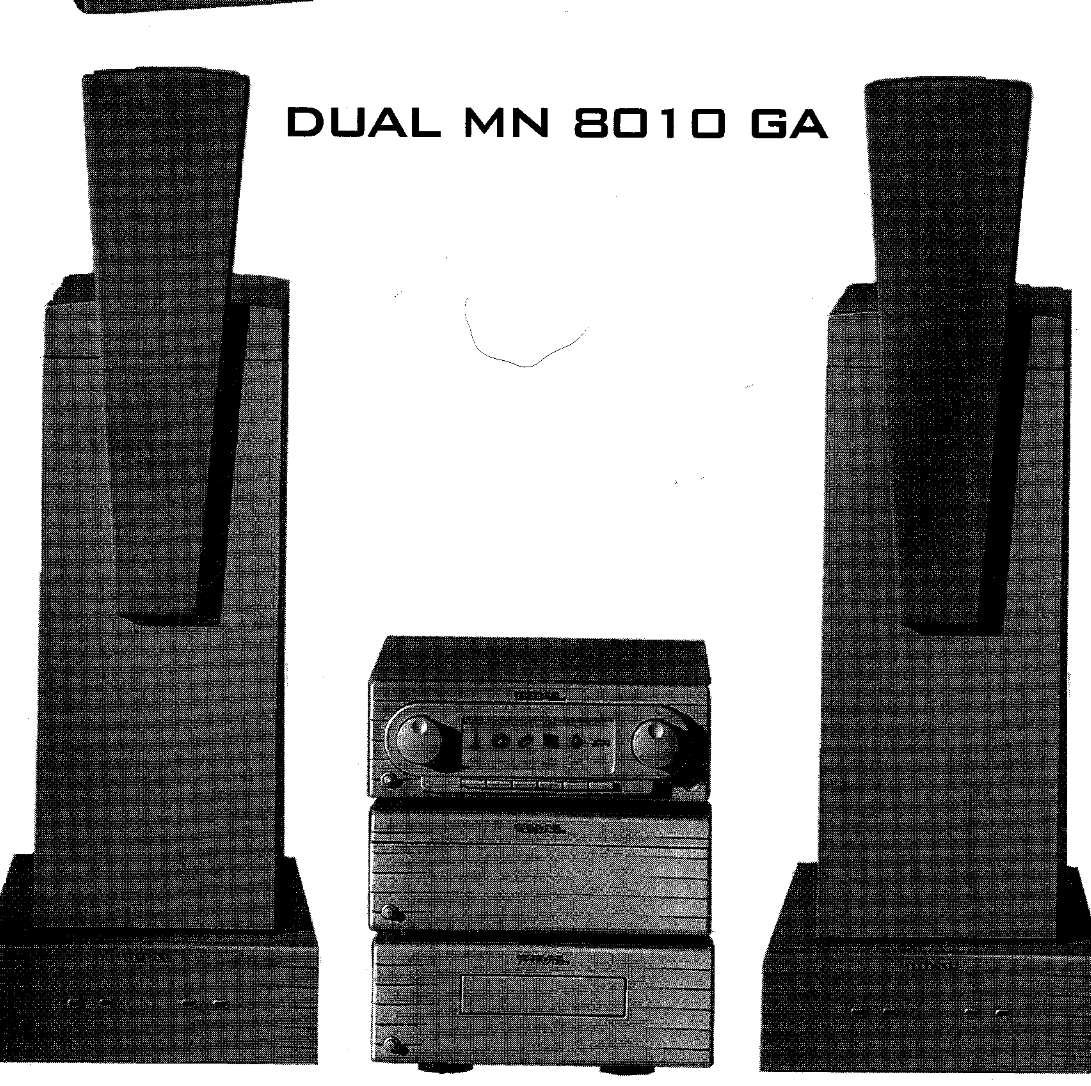
VIELEN DANK

IHR DUAL TEAM

DUAL MN 8010 G

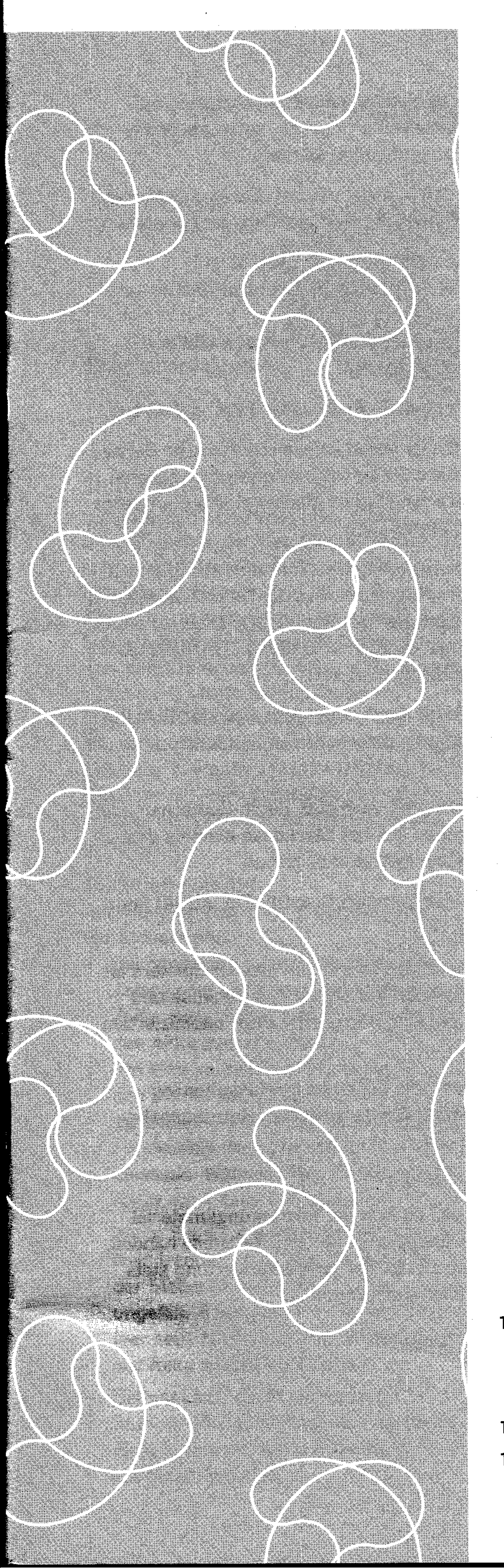


DUAL MN 8010 GA



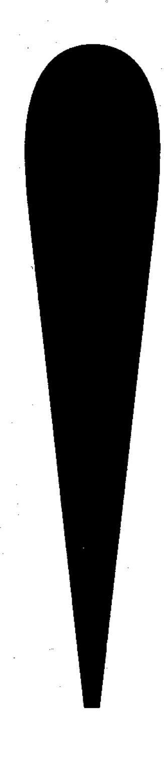
INHALTSVERZEICHNIS

DEUTSCH



Seite

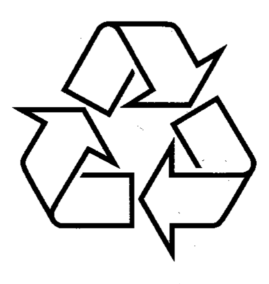
WICHTIGE HINWEISE



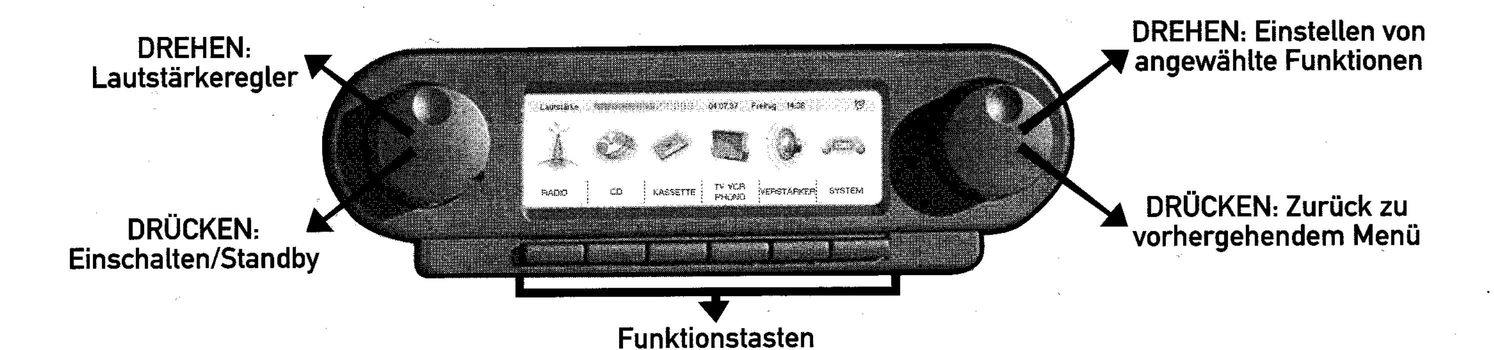
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Wird das Gerät an Dritte weitergegeben, sollte die Bedienungsanleitung mit ausgehändigt werden.
- Bedenken Sie bitte, daß von elektrischen Geräten Gefahren ausgehen können, die von Kindern nicht erkannt werden.
- Zur Vermeidung eines Wärmestaus im Gerät ist sicherzustellen, daß eine ausreichende Luftzirkulation um das Gerät erfolgen kann.
  Die Lüftungsschlitze auf der Geräte-Oberseite und der Rückseite sind stets freizuhalten.
- Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus.
- Um zu vermeiden, daß sich verschiedene elektronische Geräte gegenseitig stören, sollten Sie Ihr Gerät möglichst von anderen Geräten, insbesondere von starken Magnetfeldern (Fernseher, Transformatoren u.ä.) fernhalten.
- Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt (z.B. Urlaub), sollte der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden (die abgespeicherten Sender bleiben dabei erhalten):
  - Zur Energieersparnis, da auch in Stellung 'STANDBY' ein geringer Energieverbrauch erfolgt.
  - Um Schäden am Gerät durch eventuelle Gewitter/Blitzeinschlag zu vermeiden, zusätzlich auch Antennenstecker ziehen.
- Das Netzkabel nicht beschädigen (z.B. durch Quetschen oder Knicken). Beim Abziehen aus der Steckdose niemals das Kabel, sondern stets am Netzstecker ziehen.
- Verwenden Sie bitte nur Compact Disc DIGITAL AUDIO und z.B. keine CD-ROM's.
- Der unsichtbare Laserstrahl im Inneren des CD-Spielers ist für die Augen schädlich. Öffnen Sie nie das Gehäuse und überlassen Sie evtl. Reparaturen generell nur qualifiziertem Fachpersonal.
- Schützen Sie das Gerät, die CD's und die Kassetten vor Staub und übermäßiger Hitze (z.B. nicht in Heizungsnähe).

Umwelthinweise

- Bitte bedenken Sie, daß es sich bei Verpackungsmaterial sowie bei Altgeräten, Ersatzteilen etc. um Wertstoffe handelt. Führen Sie diese zum Zweck der Wiederverwertung stets einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu.



GRAPHICS USER INTERFACE - GUI



Steuereinheit (Graphics User Interface - GUI)

Durch Drücken der Entriegelungstaste links neben dem GUI (Taste ist in die Frontblende integriert) kann die Steuereinheit herausgenommen werden. Die Steuereinheit dient dann als bidirektionale Fernbedienung der Minianlage. Somit können Sie sämtliche Funktionen bequem z.B. von Ihrem Sitzplatz aus steuern und erhalten die Information des aktuellen Zustands auf dem Display. Beachten Sie, daß dabei das Infrarot-Fenster des GUI's auf die Stereoanlage gerichtet ist.

Aufladen des Akkus

Der Akku befindet sich in der Rückseite der Steuereinheit.

- Bei der ersten Inbetriebnahme der Anlage oder wenn das System längere Zeit ausgeschaltet war, müssen Sie den Akku zuerst aufladen.
  Um eine ausreichende Energie für den Betrieb als Fernsteuereinheit zu garantieren, sollten Sie den Akku für mindestens drei Stunden im Preceiver belassen. Während des Ladevorgangs bleibt die Anlage voll bedienbar.
- Wenn Sie die Anlage komplett vom Netz trennen, wird sich der Akku in der Steuereinheit entladen. Nach ungefähr 8 Stunden wird er komplett leer sein. Nach dem Einschalten, wird der Akku wieder aufgeladen.
- Befindet sich die Minianlage im Standby-Modus, entlädt sich der Akku nicht bzw. wird, wenn notwendig, wieder aufgeladen.

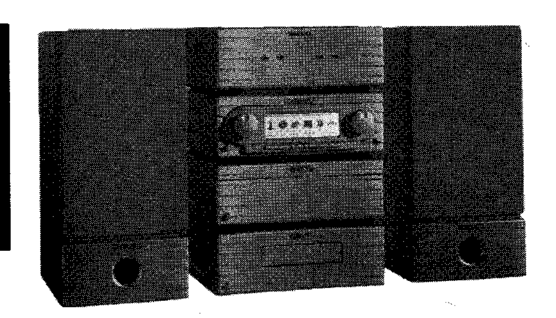
Die Bedienphilosophie der Fernbedienung (GUI):

Sämtliche Funktionen werden durch zwei Drehregler und sechs Funktionstasten angewählt. Beide Drehregler verfügen zudem noch über eine Drucktastenfunktion.

- Der linke Drehregler steuert immer die Lautstärke, unabhängig vom Zustand der Anlage, sofern diese eingeschaltet, d.h., aktiv ist.
- Die Drucktastenfunktion des linken Drehreglers steuert die EIN/STANDBY Funktion. Dabei muß beachtet werden, daß die Anlage mit einem kurzen Druck auf den Drehregler ein-ge-schaltet wird, zum Ausschalten der Drehknopf aber ca. 3 Sekunden lang gedrückt sein muß. Damit wird verhindert, daß die Anlage beim Einstellen der Lautstärke versehentlich ausgeschaltet wird.
- Der rechte Drehregler dient zum Einstellen von angewählten Funktionen, z.B. zur Auswahl von Radiostationen. Der Regler ist nur aktiv, wenn die angewählte Funktion (Schriftfeld oberhalb der Funktionstasten) blinkt.
- Die Drucktastenfunktion des rechten Drehreglers bewirkt immer ein Verlassen des aktuellen zum vorhergehenden Menü. Erreicht man dabei die oberste Stufe (Eröffnungsmenü), hat diese Funktion keine Wirkung mehr, d.h., die Anzeige bleibt unverändert.
- Die Funktionstasten verändern ihre Funktion in Abhängigkeit des angezeigten Menüs. Dabei wird im Schriftfeld oberhalb einer Taste immer die Funktion der Taste angezeigt und nicht der Zustand der Anlage.
  Wenn z.B. im Senderanwahlmenü des Radios die Funktion MONO angezeigt wird, heißt dies, daß der Radioempfang durch Drücken dieser Taste auf Mono geschaltet wird. Dies bedeutet auch, daß das Radio zu dem Zeitpunkt auf Stereoempfang eingestellt ist.
- Wenn das GUI aus dem System entnommen ist, bleibt die Beleuchtung zunächst eingeschaltet. Ungefähr 1 Minute nach der letzten Bedienung schaltet die Beleuchtung ab, um den Akku nicht unnötig stark zu entladen.
  Sobald Sie eine Bedienung mit dem GUI vornehmen, schaltet sich die Beleuchtung automatisch wieder ein.

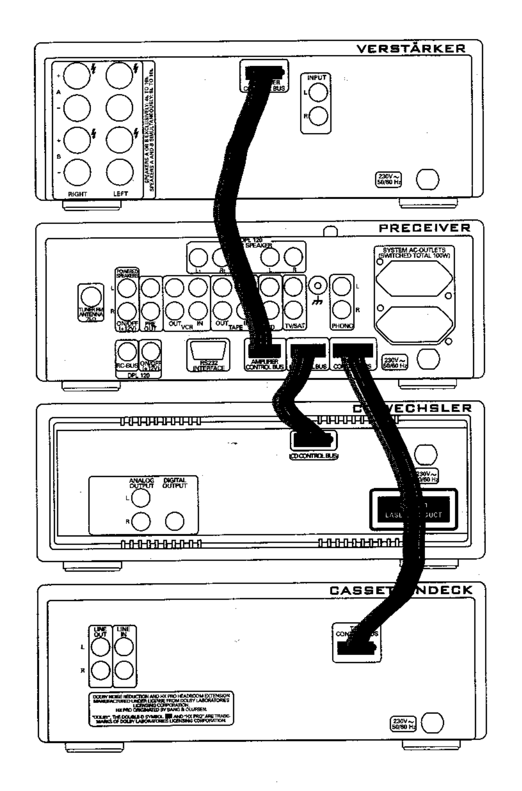
2 ANSCHLÜSSE

AUFSTELLEN DES SYSTEMS MN 8010 G



WICHTIG

Schalten Sie alle Geräte immer aus, bevor Sie die Verbindungskabel anschließen oder entfernen.
Achten Sie beim Anschließen auf die Kennzeichnungen der Leitungen bzw. Buchsen- oder Rückwandbeschriftungen, um ein Vertauschen der Anschlüsse zu vermeiden. Ein Verpolen der Anschlüsse kann den Klangeindruck bzw. die Funktion erheblich beeinträchtigen.
Achten Sie auf den richtigen Anschluß der Stereo-Kanäle: R: rechts (rot)
L: links (weiß).



2.1 | Anschluß der Steuerleitungen (Control Bus)

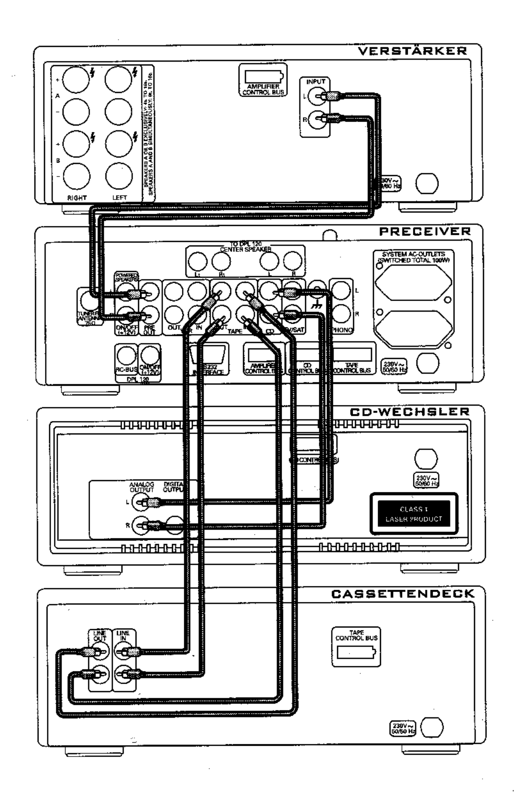
- Verbinden Sie, wie in der Abbildung gezeigt, die Flachbandkabel vom Verstärker, Kassettendeck und dem CD-Wechsler mit den dazugehörigen Anschlüssen am Preceiver.
- Die Stecker müssen soweit in die Buchsen hinein gedrückt werden bis sie einschnappen.
- Um die Steuerkabel herauszuziehen, drücken Sie auf die beiden Seiten des Steckers und ziehen Sie ihn heraus.

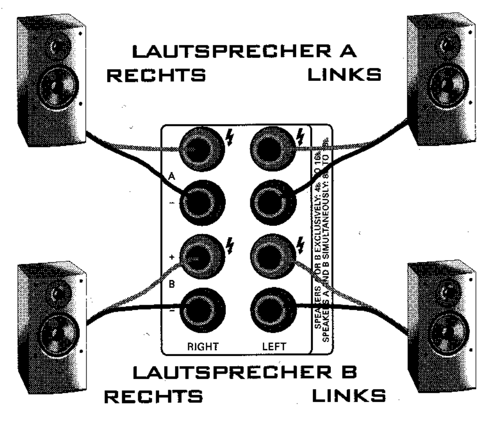
2.2 | Audioverbindungen

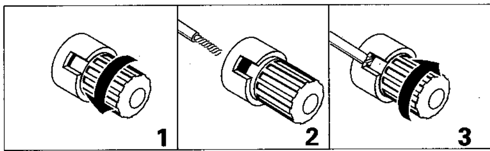
- Verwenden Sie für sämtliche Audioverbindungen die beigepackten Cinch-Kabel mit den weißen und roten Steckern an beiden Enden.
- Verbinden Sie die Anschlüsse INPUT am Verstärker mit den Buchsen PRE OUT am Preceiver.
- Verbinden Sie LINE OUT am Kassettendeck mit TAPE IN am Preceiver und LINE IN am Kassettendeck mit den Buchsen TAPE OUT am Preceiver.
- Verbinden Sie die Ausgänge ANALOG OUTPUT am CD-Wechsler mit den Buchsen CD am Preceiver.

Zusätzliche Audioverbindungen

- An den Anschlüssen VCR IN / OUT können die Audiosignale eines Videorekorders angeschlossen werden.
- Der Eingang TV/SAT dient zum Anschluß der Audiosignale entweder eines Fernsehgerätes oder eines Satelliten Receivers.
- Schließen Sie Ihren Analog-Plattenspieler an die Buchsen PHONO an. Ist Ihr Plattenspieler mit einem getrennten Massekabel ausgestattet, klemmen Sie dieses an die Masseschraube ⏚ an.
- Wenn Sie über einen DUAL DPL 120 Centerlautsprecher verfügen, können Sie die DPL IN/OUT Buchsen am Centerlautsprecher mit den gleich bezeichneten Buchsen Lt/Rt und L/R am Preceiver verbinden. Die CONTROL BUS und ON/OFF (+12 V) Buchsen am Centerlautsprecher werden mit den Buchsen RC BUS und ON/OFF am Preceiver verbunden.
- Die Buchse DIGITAL OUTPUT am CD-Wechsler dient zum Anschluß eines digitalen Aufnahmegerätes.







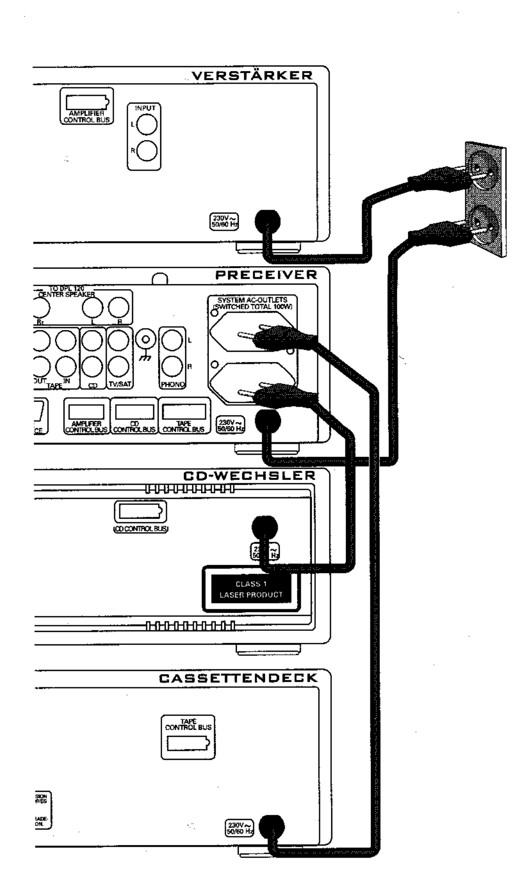
2.3 | Anschluß der Lautsprecher MN 8010 SP

- Um die Qualität der Wiedergabe und Leistung ihres Systems voll nutzen zu können, sind entsprechend belastbare und wertige Lautsprecherboxen (wie z.B.Dual MN 8010 SP) erforderlich.
- Wird nur eine Lautsprechergruppe eingeschaltet, können Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 - 16Ω angeschlossen werden. Wenn zwei Lautsprechergruppen angeschlossen werden, sollten Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 8 - 16 Ω benutzen.
- Achten Sie beim Anschließen der Anschluß-Litzen darauf, daß keine Drähte seitlich abstehen. Diese können Kurzschlüsse verursachen.
- Der vom Hörer aus gesehen rechte Lautsprecher muß mit der Klemme R (rechter Kanal) verbunden sein, der linke Lautsprecher mit der Klemme L (linker Kanal).
- Eine Isolierung der Lautsprecherkabel ist mit einer Farbe oder einer Rille gekennzeichnet. Die gekennzeichnete Ader wird an die rote Klemme angeschlossen, die Ader ohne Kennzeichnung an die schwarze Klemme. Achten Sie darauf, daß alle Lautsprecher auf die gleiche Weise angeschlossen werden.

2.4 | Antennenanschluß

- Verbinden Sie den Antenneneingang des Preceivers mit der Antennenbuchse zu Ihrem Kabelanschluß oder Ihrer Dachantenne. Dafür ist ein Antennenkabel beigelegt.
- Falls Sie nicht über diese Anschlußmöglichkeit verfügen, können Sie eine bipolare Antenne (Wurfantenne) mit dem Ende des Antennenkabels verbinden. Die bipolare Antenne gehört nicht zum Lieferumfang.

ACHTUNG: Benützen Sie unbedingt das mitgelieferte 75 Ω-Kabel zwischen dem Preceiver und der bipolaren Antenne. Der Abstand zwischen den Geräten und der Antenne muß mindestens 2 Meter betragen.



2.5 | Anschluß eines Kopfhörers

- Der Kopfhöreranschluß befindet sich auf der rechten Vorderseite des Preceivers. Es können alle handelsüblichen Stereokopfhörer mit einem 3.5mm Klinkenstecker angeschlossen werden.
- Die Wiedergabe über die Hauptlautsprecher bleibt dabei erhalten. Möchten Sie diese abschalten, gehen Sie wie auf Seite 26 beschrieben vor.

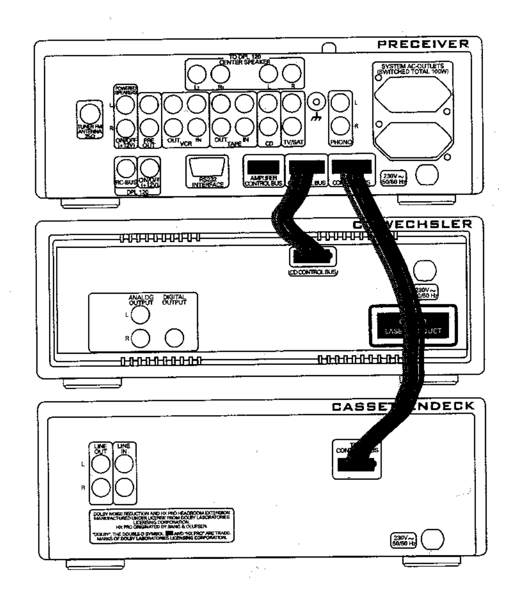
2.6 | Netzanschluß

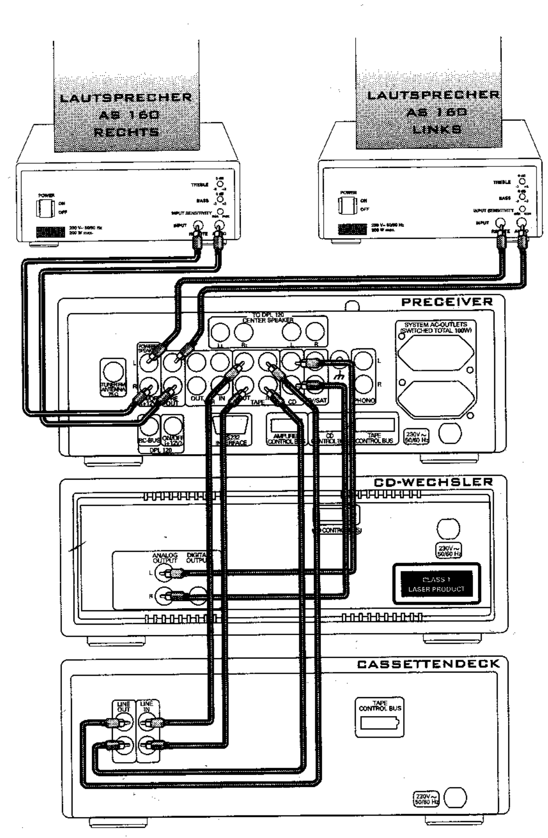
Wechselspannungsausgänge

- Verbinden Sie zuerst die kurzen Netzkabel des Kassettendecks und des CD-Wechslers mit den Steckdosen an der Rückseite des Preceivers. Der Netzschalter des Preceivers dient als Hauptschalter für die anderen Geräte.
- Verbinden Sie jetzt die Netzkabel des Preceivers und des Leistungsverstärkers mit einer Netzsteckdose. 230V~, 50/60 Hz.
- Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Geräts.

3 ANSCHLÜSSE

AUFSTELLEN DES SYSTEMS MN 8010 GA





WICHTIG

Schalten Sie alle Geräte immer aus, bevor Sie die Verbindungskabel anschließen oder entfernen.
Achten Sie beim Anschließen auf die Kennzeichnungen der Leitungen bzw. Buchsen- oder Rückwandbeschriftungen, um ein Vertauschen der Anschlüsse zu vermeiden. Ein Verpolen der Anschlüsse kann den Klangeindruck bzw die Funktion erheblich beeinträchtigen.
Achten Sie auf den richtigen Anschluß der Stereo-Kanäle: R: rechts (rot)
L: links (weiß).

3.1 | Anschluß der Steuerleitungen (Control Bus)

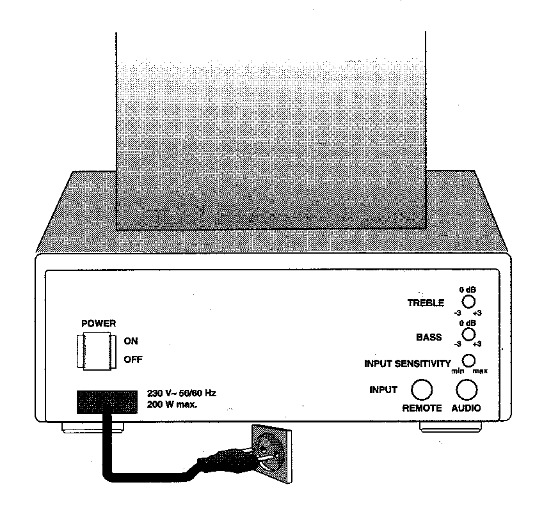
- Verbinden Sie, wie in der Abbildung gezeigt, die Flachbandkabel vom Kassettendeck und dem CD-Wechsler mit den dazugehörigen Anschlüssen am Preceiver.
- Die Stecker müssen soweit in die Buchsen hinein gedrückt werden bis sie einschnappen.
- Um die Steuerkabel herauszuziehen, drücken Sie auf die beiden Seiten des Steckers und ziehen Sie ihn heraus.

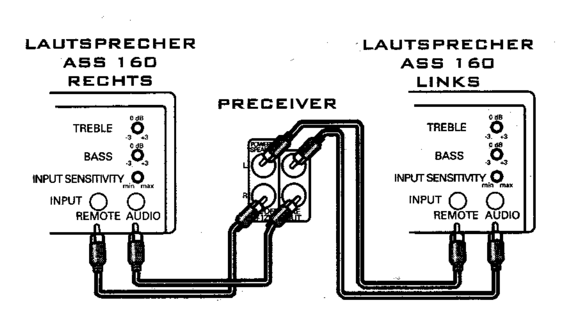
3.2 | Audioverbindungen

- Verwenden Sie für sämtliche Audioverbindungen die beigepackten Cinch-Kabel mit den weißen und roten Steckern an beiden Enden.
- Verbinden Sie LINE OUT am Kassettendeck mit TAPE IN am Preceiver und LINE IN am Kassettendeck mit den Buchsen TAPE OUT am Preceiver.
- Verbinden Sie die Ausgänge ANALOG OUTPUT am CD-Wechsler mit den Buchsen CD am Preceiver.

Zusätzliche Audioverbindungen

- An den Anschlüssen VCR IN / OUT können die Audiosignale eines Videorekorders angeschlossen werden.
- Der Eingang TV/SAT dient zum Anschluß der Audiosignale entweder eines Fernsehgerätes oder eines Satelliten Receivers.
- Schließen Sie Ihren Analog-Plattenspieler an die Buchsen PHONO an. Ist Ihr Plattenspieler mit einem getrennten Massekabel ausgestattet, klemmen Sie dieses an die Masseschraube ⏚ an.
- Wenn Sie über einen DUAL DPL 120 Centerlautsprecher verfügen, können Sie die DPL IN/OUT Buchsen am Centerlautsprecher mit den gleich bezeichneten Buchsen Lt/Rt und L/R am Preceiver verbinden. Die CONTROL BUS und ON/OFF (+12 V) Buchsen am Centerlautsprecher werden mit den Buchsen RC BUS und ON/OFF am Preceiver verbunden.
- Die Buchse DIGITAL OUTPUT am CD-Wechsler dient zum Anschluß eines digitalen Aufnahmegerätes.





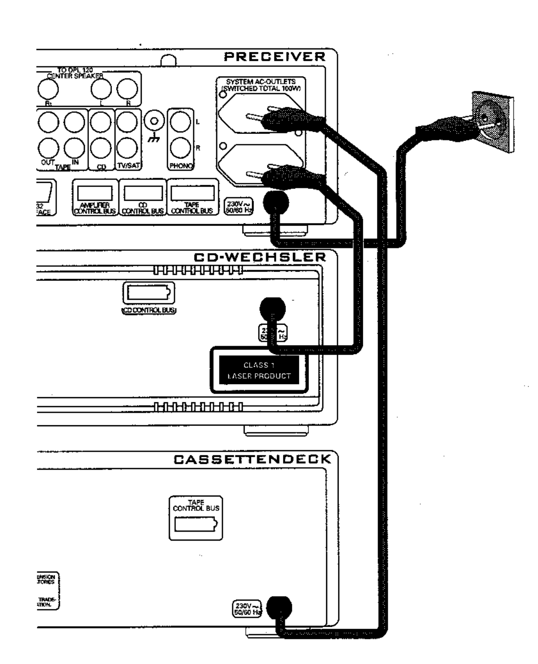
3.3 | Anschluß der Aktivlautsprecher Dual AS 160

- Verwenden Sie die den Lautsprechern beigepackten 5 m langen Stereo Cinch-Kabel. Verbinden Sie die Aktivlautsprecher mit POWERED SPEAKERS und PRE-OUT am Preceiver.
- Verbinden Sie das Netzkabel der Lautsprecher mit einer Netzsteckdose. 230V~, 50/60 Hz.
- Schalten Sie den Lautsprecher ein, indem Sie die POWER-Taste auf der Rückseite des Lautsprechers drücken. Der Lautsprecher wird auf Standby geschaltet.
  Diese Lautsprecher sind mit einem eingebauten Verstärker ausgerüstet, der sich automatisch einschaltet (über die 12V ON/OFF-Verbindung) sobald das System aktiviert wird.
- Mit den Einstellern BASS und TREBLE können Sie das Klangbild in den Höhen und Bässen individuell verändern. Somit können Sie Unregelmäßigkeiten in der Akustik des Abhörraumes kompensieren, die von Reflexionen an glatten Wänden oder Dämpfung durch Textilien verursacht werden. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Klangregelung am Preceiver ausgeschaltet ist (KLANG AUS).(Siehe Kapitel 8, Seite 23.)
- Da es keine standardisierte Ausgangsspannung für Vorverstärker gibt, sind diese Lautsprecher mit einem INPUT SENSITIVITY-Regler (Eingangsempfindlichkeit) ausgerüstet. Falls Sie die Lautsprecher mit anderen Geräten als dem Mini-System verbinden, sollten Sie die Eingangsempfindlichkeit so einstellen, daß die maximale Lautstärke erreicht werden kann.

3.4 | Antennenanschluß

- Verbinden Sie den Antenneneingang des Preceivers mit der Antennenbuchse zu Ihrem Kabelanschluß oder Ihrer Dachantenne. Dafür ist ein Antennenkabel beigelegt.
- Falls Sie nicht über diese Anschlußmöglichkeit verfügen, können Sie eine bipolare Antenne (Wurfantenne) mit dem Ende des Antennenkabels verbinden. Die bipolare Antenne gehört nicht zum Lieferumfang.

ACHTUNG: Benützen Sie unbedingt das mitgelieferte 75 Ω-Kabel zwischen dem Preceiver und der bipolaren Antenne. Der Abstand zwischen den Geräten und der Antenne muß mindestens 2 Meter betragen.



3.5 | Anschluß eines Kopfhörers

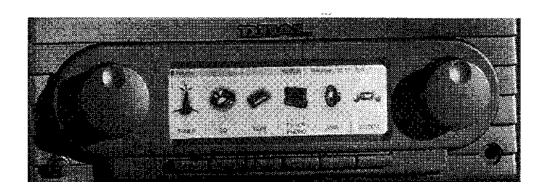
- Der Kopfhöreranschluß befindet sich auf der rechten Vorderseite des Preceivers. Es können alle handelsüblichen Stereokopfhörer mit einem 3.5mm Klinkenstecker angeschlossen werden.
- – Die Wiedergabe über die Hauptlautsprecher bleibt dabei erhalten. Möchten Sie diese abschalten, gehen Sie wie auf Seite 26 beschrieben vor.

3.6 | Netzanschluß

Wechselspannungsausgänge

- Verbinden Sie zuerst die kurzen Netzkabel des Kassettendecks und des CD-Wechslers mit den Steckdosen an der Rückseite des Preceivers. Der Netzschalter des Preceivers dient als Hauptschalter für die anderen Geräte.
- Verbinden Sie jetzt das Netzkabel des Preceivers mit einer Netzsteckdose. 230V~, 50/60 Hz.
- – Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Geräts.

4 | BEDIENUNG

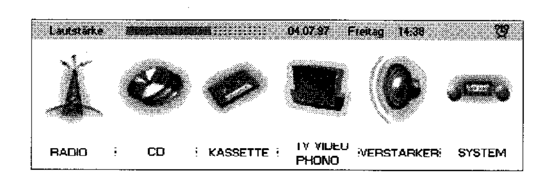


4.1 | Ein- und Ausschalten der Anlage

- Durch den Hauptschalter POWER ⏻ an der linken Vorderseite des Preceivers wird die Anlage auf Standby geschaltet.
- – Die rote Lampe der POWER-Taste leuchtet auf.
- Das System wird durch Drücken des linken Drehreglers von Standby aus eingeschaltet.
- – Dabei wird die Displaybeleuchtung eingeschaltet und (beim Betrieb mit dem Leistungsverstärker) die Lautsprecher A sind aktiviert.
- – Die den Lautsprechern A zugeordnete Leuchtdiode auf der Vorderseite des Leistungsverstärkers wird dabei ebenfalls aktiviert.
- Um die Minianlage wieder in Standby zu schalten, drücken Sie erneut den linken Drehregler. Um versehentliches Abschalten zu vermeiden, muß die Taste ca. 3 Sekunden lang gedrückt werden.
- Um die Anlage komplett vom Netz zu trennen, drücken Sie erneut die POWER ⏻-Taste. Wir empfehlen Ihnen, das System nur dann komplett vom Netz zu trennen, wenn Sie es für eine längere Periode nicht benutzen werden, z.B. während des Urlaubs.

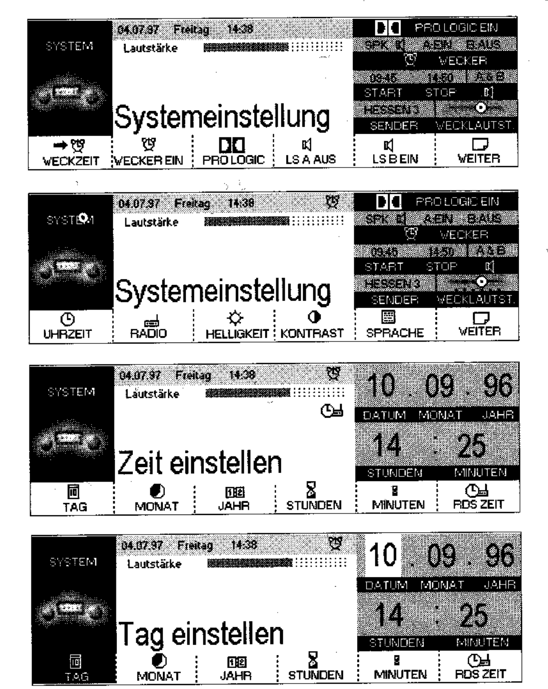
Hinweise:

1. In Standby-Modus bleiben die eingestellte Uhrzeit und das Datum im Speicher erhalten, wird aber das System mit der POWER ⏻-Taste komplett vom Netz getrennt, werden diese Einstellungen verloren gehen. Nach dem Einschalten muß die Uhr neu eingestellt werden. (Siehe nächste Seite).
   Die Uhrzeit stellt sich allerdings automatisch wieder neu ein, wenn Sie RDS-Sender mit Uhrzeit-Übertragung empfangen.
2. Wenn Sie die Anlage komplett vom Netz trennen, entlädt sich der Akku in der Steuereinheit. Nach ungefähr 8 Stunden wird er komplett leer sein. Nach dem Einschalten ist der Akku wieder aufzuladen (wie auf Seite 2 beschrieben).



4.2 | Eröffnungsmenü

- Nachdem die Anlage durch Drücken des linken Drehreglers von Standby aus eingeschaltet worden ist, erscheint das Eröffnungsmenü.
- Durch Drücken einer der Funktionstasten kann eine Quelle, der Verstärker oder das System-Menü angewählt werden.

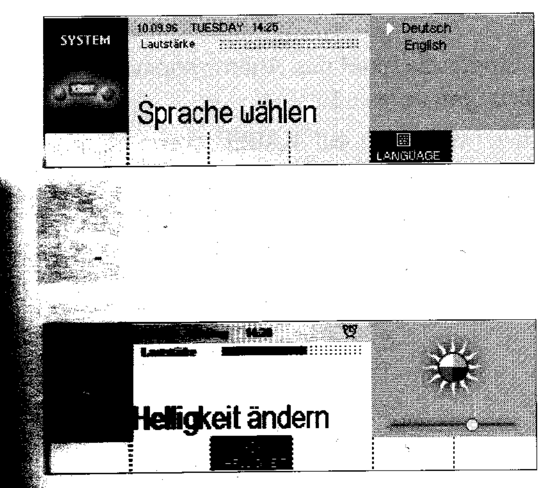


4.3 | Einstellen der Uhrzeit

- Um die Uhrzeit einzustellen, drücken Sie im Eröffnungsmenü die Taste SYSTEM.
- Drücken Sie WEITER.
- Drücken Sie jetzt UHRZEIT.
- – Die sechs Funktionstasten zeigen:
  TAG MONAT JAHR STUNDEN MINUTEN RDS-ZEIT
- Drücken Sie TAG. Das Schriftfeld der Funktionstaste fängt an zu blinken und die Anzeige des Tages erscheint mit einem hellen Hintergrund.
- Jetzt kann durch Drehen des rechten Drehreglers der Tag des Monats eingestellt werden.
- Alle anderen Einstellungen für Uhrzeit und Datum können in der gleichen Art und Weise durchgeführt werden.

RDS Zeit
Einige RDS-Sender übertragen in einminütigen Intervallen eine Zeitangabe in Echtzeit.

- Wenn Sie RDS TIME selektieren und das Symbol angezeigt wird, wird die RDS-Uhrzeit, sobald diese empfangen wird, im Display angezeigt. Falls Sie schon eine Uhrzeit eingestellt hatten, wird diese von der RDS-Uhrzeit ersetzt.
- Die RDS-Uhrzeit wird auch dann angezeigt, wenn vorher keine Uhrzeit eingestellt wurde.
- Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, wird die von Ihnen eingestellte Uhrzeit beibehalten .



4.4 | Einstellen der Anzeige

Sprachanwahl

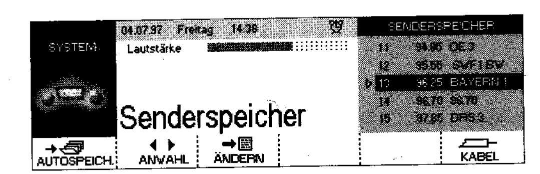
- Drücken Sie SPRACHE (im gleichen Menü, wo Sie die UHRZEIT gewählt haben)
- – In der Anzeige erscheinen die verschiedenen Sprachen, die erhältlich sind.
- Mit dem rechten Drehknopf können Sie nun die von Ihnen gewünschte Sprache anwählen.
- Drücken Sie anschließend wieder SPRACHE.
- – Alle Menüs und Funktionen erscheinen jetzt in der gewählten Sprache.

Helligkeit und Kontrast

- Drücken Sie die Taste HELLIGKEIT.
- Stellen Sie jetzt die Helligkeit der Anzeige mit dem rechten Drehknopf ein und drücken Sie nochmals HELLIGKEIT.
- Drücken Sie die Taste KONTRAST
- Stellen Sie jetzt den gewünschten Kontrast mit dem rechten Drehknopf ein und drücken Sie nochmals KONTRAST.

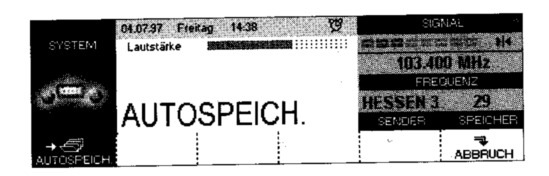
4.5 | Abspeicherung der Radiostationen

Die meisten Einstellungen werden im SYSTEM Menü und nicht im RADIO Menü vorgenommen.



- Drücken Sie SYSTEM im Eröffnungsmenü.
- Drücken Sie WEITER.
- Drücken Sie jetzt RADIO, um das Senderspeicher-Menü aufzurufen.

4.6 | Autospeicher



- Die einfachste Methode, sämtliche Sender, die Sie empfangen können, abzuspeichern, erfolgt durch Drücken der Taste AUTOSPEICH.
- AUTOSPEICH blinkt im Display. Das ganze UKW-Frequenzband wird jetzt nach Sendern abgesucht und jede Station, die gefunden und für empfangswürdig befunden wird, im Senderspeicher abgelegt. Dabei werden die Namen der RDS-Sender ebenfalls abgespeichert.

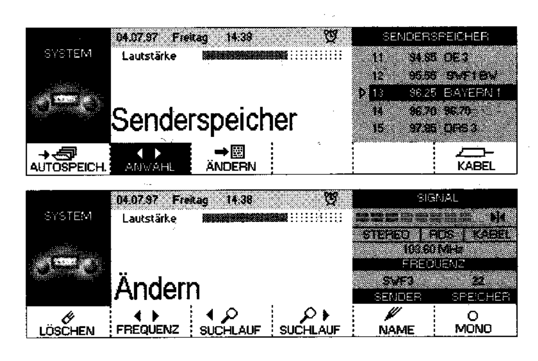
Hinweis Das Abspeichern der Sender nimmt etwas Zeit in Anspruch, besonders wenn sehr viele Sender wie z.B. bei Kabelanschluß zu empfangen sind.

- Möchten Sie die automatische Senderspeicherung vorzeitig abbrechen, drücken Sie ABBRUCH.

Antennenanpassung
Empfangen Sie Ihre Sender über das Breitbandkabel einer öffentlichen oder privaten Betreiber-Gesellschaft, kann es vorkommen, daß an Ihrer Antennen-Dose ein sehr hoher Pegel anliegt, der zu Störungen führen kann.

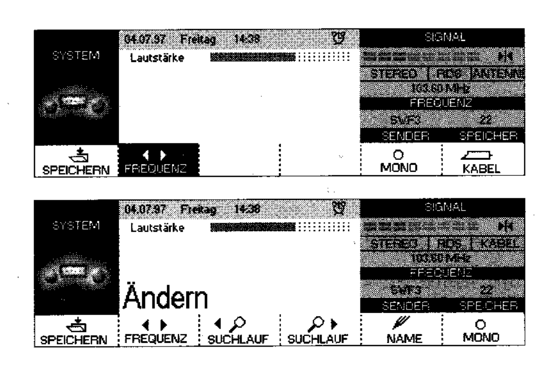
- Drücken Sie in diesem Fall die Taste KABEL, um den Eingangsabschwächer einzuschalten. Im Display erscheint 'KABEL'.
  Dadurch werden die Empfindlichkeit des Antenneneinganges herabgesetzt und Störungen vermieden.
- Stellen Sie den Preceiver nur dann auf 'KABEL', wenn beim Kabelanschluß Empfangsstörungen auftreten.

4.7 | Ändern der abgespeicherten Sender



- Drücken Sie ANWAHL bis ANWAHL zu blinken anfängt.
- Mit dem rechten Drehknopf können Sie jetzt einen abgespeicherten Sender aus der Liste auswählen.
- Drücken Sie ÄNDERN wenn Sie den Sender ändern, löschen oder einen Sendernamen eingeben möchten.
- Falls Sie einen neuen Sender der Liste hinzufügen möchten, müssen Sie erst einen freien Speicherplatz anwählen. Danach suchen Sie, wie unten beschrieben, die korrekte Frequenz.

Verändern der Frequenz



- Drücken Sie die Taste FREQUENZ. Sie können jetzt die Frequenz des angewählten Speicherplatzes mit dem rechten Drehknopf ändern.
- Mit den Tasten SUCHLAUF kann ein Sender auch automatisch gesucht werden.

– In diesem Menü können Sie auch die Einstellungen MONO/STEREO und ANTENNE/KABEL ändern.
– Im Normalfall ist Ihr Gerät im Stereo-Modus. Ist der Stereo-Empfang gestört, können Sie Ihr Gerät auf MONO-Empfang schalten, indem Sie die Taste MONO drücken.
  Außerdem können sehr schwache Sender in der Stellung MONO empfangen werden, die bei STEREO automatisch unterdrückt werden.

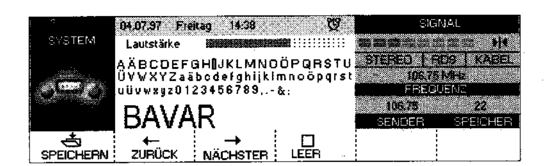
- Mittels SPEICHERN kann nun die neue Frequenz abgespeichert werden.
  Wird dieses Menü verlassen ohne SPEICHERN gedrückt zu haben, wird die neue Frequenz nicht abgespeichert.

Speicherplatz löschen

- Drücken Sie die Taste LÖSCHEN, wenn Sie einen Eintrag der Sendertabelle löschen wollen.

Sendernamen vergeben

Empfangen Sie Sender, die den RDS-Code nicht ausstrahlen, können Sie jeder Station einen Namen Ihrer Wahl geben.

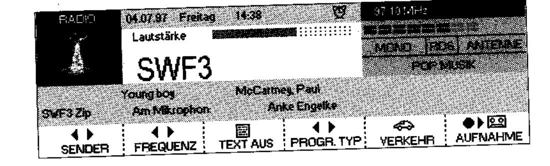


- Drücken Sie die Taste NAME.
- Mit dem rechten Drehregler wählen Sie die einzelnen Buchstaben an.
- Mit den Tasten ZURÜCK und NÄCHSTER können Sie die Eingabemarke, den Cursor, in die jeweilige Richtung bewegen. Ihnen stehen insgesamt 14 Eingabestellen zur Verfügung.
- Eine Leerstelle erscheint wenn Sie LEER drücken.
- Mittels SPEICHERN kann nun der neue Name abgespeichert werden.

5 | RADIO

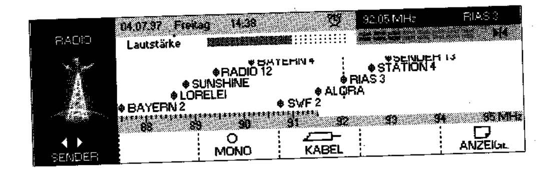
Zum Einstellen und Speichern der Sender gehen Sie wie auf Seite 9 und 10 beschrieben vor.
Nachdem Sie alle Einstellungen für die zu empfangenden Sender vorgenommen haben, können Sie die Bedienung über das RADIO-Menü ausführen.

5.1 | Radio anwählen

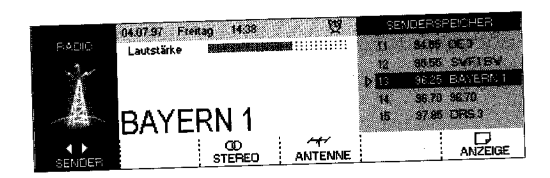


- Wählen Sie im Eröffnungsmenü RADIO
- In der Anzeige erscheint der zuletzt gehörte Sender. Falls das Radio vor dem Ausschalten angewählt war, kehrt diese Einstellung zurück sobald das System eingeschaltet wird. Das Radio-Menü erscheint im Display.

5.2 | Wahl eines Senders

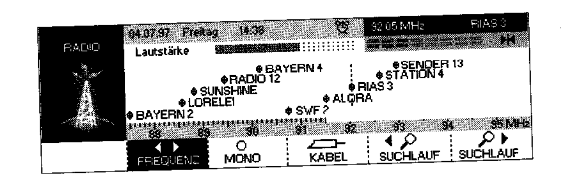


- Um einen andern Sender (aus dem Senderspeicher) zu wählen, drücken Sie SENDER.
- Es erscheint eine Radioskala mit Sendern in der Reihenfolge ihrer Frequenz
- Mittels des rechten Drehreglers kann nun eine andere Station angewählt werden, wobei die gestrichelte Linie auf den Markierungspunkt des jeweiligen Senders springt.
- Drücken Sie erneut die Taste SENDER, wenn der gewünschte Sender eingestellt ist.



- Als Alternative zur Radioskala kann durch die Taste ANZEIGE die Sendertabelle angezeigt werden.
- Dabei werden die Sender in der Reihenfolge ihres Speicherplatzes aufgelistet.

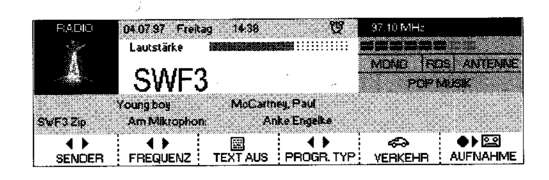
5.3 | Manuelles Einstellen der Frequenz

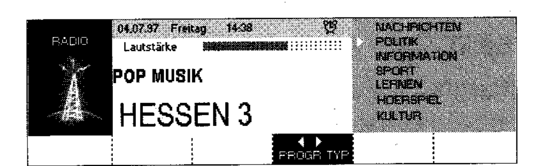


- Drücken Sie die Taste FREQUENZ. Die Frequenz kann mittels des rechten Drehreglers geändert werden. Der Zeiger im Display bewegt sich nach links oder rechts (im Frequenzbereich 87.50 MHz - 108.00 MHz).
- Eine Anzeige informiert Sie zudem über die Feldstärke. Je mehr Striche oben rechts im Display erscheinen, desto stärker wird der Sender empfangen. ▶|◀ leuchtet auf bei exakter Abstimmung auf die Sendermitte.
- Um die Funktion 'SUCHLAUF' aufzurufen, betätigen Sie die Tasten SUCHLAUF ◀ oder SUCHLAUF ▶, bis der Zeiger im Display 'zu laufen' beginnt. Lassen Sie dann die Taste los.
- Der Suchlauf stoppt, sobald er einen Sender mit ausreichender Empfangsstärke gefunden hat.
- In diesem Menü können Sie auch die Einstellungen MONO/STEREO (wenn STEREO angewählt ist, heißt die Taste 'MONO') und ANTENNE/KABEL (wenn KABEL angewählt ist, heißt die Taste 'ANTENNE') ändern.
- Die Einstellungen MONO/STEREO und ANTENNE/KABEL werden bei jedem Wechsel automatisch gespeichert.

Hinweis: Die oben beschriebene Einstellung ermöglicht es Ihnen, aus dem RADIO-Menü heraus neue Sender/Frequenzen anzuwählen, ohne die Speicherung zu verändern. Wenn Sie neue Frequenzen/Sender abspeichern wollen, verfahren Sie wie auf Seite 9 und 10 beschrieben.

5.4 | Programmart





RDS bietet Ihnen die Möglichkeit, gespeichterte FM-Sender nach Programmarten auszuwählen. Mehr und mehr Sender versehen ihre Beiträge mit einer Programmart und erlauben damit eine erfolgreiche Suche über die Funktion PROGR. TYP. Der übertragene Code steht jedoch unter Verantwortung des Radiosenders.

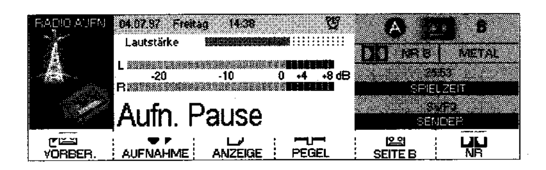
- Über die Funktion PROGR. TYPE und den rechten Drehregler können Sie die verschiedenen Programmarten anwählen.
- Drücken Sie nochmals PROGR. TYP.
- – Nach 2 Sekunden beginnt das Gerät die gespeicherten Sender abzusuchen, um die gewünschte Programmart-übertragung zu finden. Sobald dies der Fall ist, wird der Sender eingestellt.
- Wollen Sie einen anderen Sender mit der gleichen Programmart suchen, drücken Sie einfach erneut die Taste PROGR. TYP.
- – Wird die aktuelle Kennung von keiner Station übertragen, zeigt das Display für kurze Zeit: 'KEIN PROGRAMM TYP'.
- – Es sind 31 Programmarten definiert: Nachrichten, Aktualitäten, Information, Sport, Ausbildung, Drama, Kultur, Wissenschaft, Verschiedenes, Pop Musik, Rock Musik, M.O.R. Musik, Leichte Klassik, Ernste Klassik, Andere Musik, Wetter, Finanzen, Kinderprogramm, Soziales, Religion, Anrufen, Reisen, Unterhaltung, Jazz, Country, National, Oldies, Volkstümlich, Dokumentation, Alarm test, Alarm
- Möchten Sie die Suche nach einer gewünschten Programmart vorzeitig abbrechen, drücken Sie den rechten Drehknopf.

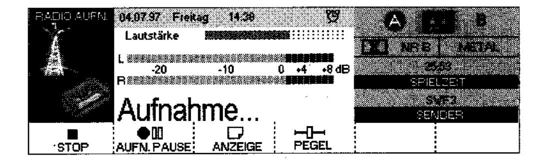
5.5 | Verkehrsdurchsagen

- Die Funktion VERKEHR veranlaßt das Radio, den nächsten Sender, der gelegentlich Verkehrsinformationen ausstrahlt, zu suchen.

5.6 | Radioprogramme auf Kassette überspielen

Wenn Sie eine Aufnahme vom Radio machen wollen, stellen Sie bitte sicher, daß eine Kassette im Kassettenfach eingelegt ist, die nicht gegen Aufnahme geschützt ist. (siehe 7. KASSETTENDECK, Seite 25)





- Drücken Sie im RADIO-Menü die Taste AUFNAHME.
- – Im Display erscheint 'Aufn. Pause'.
- Wählen Sie mit der SEITE-Taste die Kassettenseite an.
- Die Balkenanzeige (Bargraph) dient zur Kontrolle des Aufnahmepegels. Falls dieser korrigiert werden muß, erfolgt dies mit der Funktion PEGEL und dem rechten Drehregler. Steuern Sie den PEGEL so aus, daß laute Passagen mit 0 dB angezeigt werden.
- Drücken Sie nochmals PEGEL wenn der gewünschte Pegel eingestellt ist.
- Das Rauschunterdrückungssystem kann durch die Taste DD NR gewählt werden. Dabei wird zyklisch zwischen AUS, DOLBY B und DOLBY C bei jedem Tastendruck gewechselt. Nähere Informationen zu Dolby finden Sie auf Seite.25.
- Die Funktion VORBER. dient zur Vorbereitung einer Kassette für eine Aufnahme. Dabei wird das Band auf der aktiven Seite der eingelegten Kassette zurückgespult und die ersten fünf Sekunden des Bandanfangs werden gelöscht. Danach setzt sich das Kassettengerät in Aufnahme-Pause, d.h., es ist jetzt zur Aufnahme bereit.
- Die Taste AUFNAHME löst die Aufnahme sofort aus.
- Abhängig von der unter KASSETTE eingestellten ABSPIELART werden eine oder beide Seiten aufgenommen.
- Über die Taste ANZEIGE läßt sich die Anzeige umschalten und es werden die Informationen zum eingestellten Radiosender angezeigt.
- Um die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie die Taste AUFN. PAUSE.
- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie STOP.
- Um zum RADIO-Menü zurückzukehren, drücken Sie einmal den rechten Drehregler.

6 | CD-WECHSLER

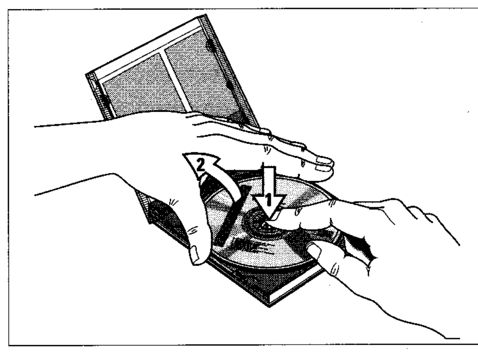
Der CD-Spieler ist ein hochwertiger 3 CD Karusselltyp Wechsler mit einer Abspielkapazität von bis zu über dreieinhalb Stunden non-stop Musik ohne Wiederholung. Während des Abspielens einer CD ist es möglich, die Schublade zu öffnen und die beiden anderen CDs herauszunehmen, ohne die Wiedergabe zu unterbrechen.

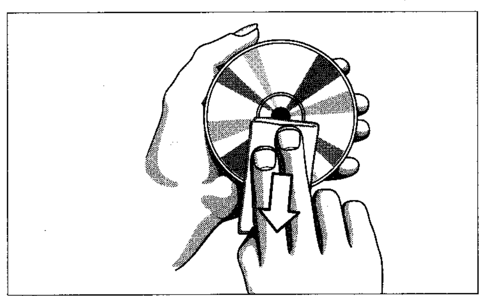


Achtung

CLASS 1 LASER PRODUCT bedeutet, daß der Laser wegen seines technischen Aufbaus eigensicher ist, so daß der maximal erlaubte Ausstrahlwert unter keinen Umständen überschritten werden kann.

VORSICHT: Wenn andere als die hier spezifizierten Bedienungseinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann es zu gefährlicher Strahlungsexposition kommen.





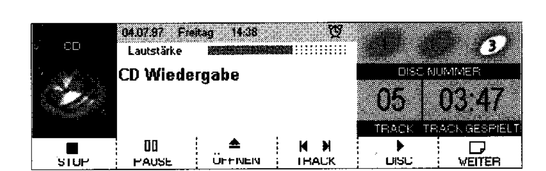
6.1 | Allgemeines

- Um die CD aus ihrem Gehäuse zu nehmen, fassen Sie sie mit dem Zeigefinger in der Mitte und dem Daumen am Rand an.
- Berühren Sie die Spielseite der CD nicht mit den Fingern.
- Bewahren Sie die CDs in ihrem Gehäuse auf. Legen Sie die CD mit dem Etikett nach oben in das Gehäuse und drücken Sie leicht auf die Mitte.
- Die CDs niemals längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aussetzen oder in der Nähe einer Wärmequelle, z.B. einem Heizkörper, aufbewahren.

Pflege der CD's

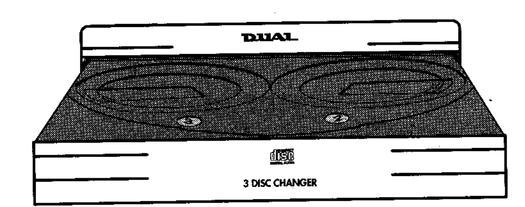
- Niemals auf die bedruckte CD-Seite schreiben (Label-Seite).
- Keine Aufkleber auf der CD anbringen.
- Die glänzende Oberfläche der CD sauberhalten.
- Benutzen Sie zum Reinigen ein fusselfreies Tuch und wischen Sie immer in einer geraden Linie von der CD-Mitte nach außen.
- Verwenden Sie zum Reinigen einer CD niemals weder Reinigungsmittel für herkömmliche Schallplatten noch Lösungs- oder Scheuermittel.

6.2 | Anwählen des CD-Wechslers



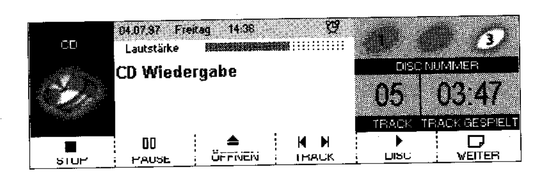
- Drücken Sie die Taste CD im Eröffnungsmenü
- – Nach dem Einschalten liest das Gerät den Inhalt der CD, die im Karussel der CD-Schublade in das erste Fach eingelegt wurde.
- Die Wiedergabe startet und eine Information zum gerade laufenden Titel und der Spielzeit wird im Display angezeigt.
- Befindet sich keine CD in Fach 1 sucht das Gerät nach einer CD in Fach 2. Wird auch hier keine CD gefunden, geht es auf Fach 3 über.
- – Wenn in keinem der Fächer eine CD gefunden wird, erscheint die Nachricht 'KEINE CD' im Display.

6.3 | CD's einlegen



- Drücken Sie STOP ■.
- Mit ÖFFNEN ⏏ (oder OPEN/CLOSE am Gerät) öffnen Sie die CD-Schublade.
- Legen Sie eine CD in das linke und rechte Fach ein, so daß die bedruckte Seite (Labelseite) nach oben zeigt.
- Zum Einlegen der dritten CD zuerst die Taste DISC ◀ ▶ drücken.
- – Das CD-Wechsler-Karussel dreht sich, bis sich das leere Fach links befindet und eine CD eingelegt werden kann.
- – Nachdem sich das Karussel gedreht hat, wird das Inhaltsverzeichnis der CD eingelesen, die zuerst in das rechte Fach eingelegt wurde. Die gesamte Spieldauer der CD wird im Display angezeigt.
- Legen Sie CD-Singles (8 cm) in die Vertiefung der Schublade.
- Drücken Sie SCHLIESSEN ⏏ oder OPEN/CLOSE erneut. Die Schublade fährt ein.
- Sie können die Schublade auch manuell zuschieben, indem Sie vorsichtig gegen die Front der Schublade drücken.
- – Befindet sich keine CD im ersten Fach sucht das Gerät nach einer CD im zweiten Fach. Wird auch hier keine CD gefunden, geht es auf das dritte Fach über.
- – Wenn in keinem der Fächer eine CD gefunden wird, erscheint die Nachricht 'KEINE CD' im Display und das Gerät schaltet auf Stop.

6.4 | Abspielen einer CD

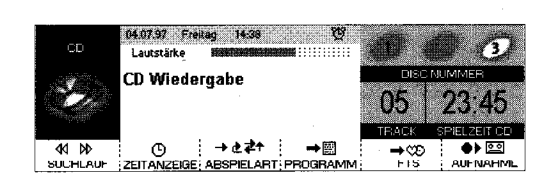


- Drücken Sie WIEDERGABE ▶, um die Wiedergabe zu starten.
- – Das Display zeigt die Nummer des aktuellen Titels sowie die abgelaufene Spielzeit an.
- Wollen Sie die Wiedergabe unterbrechen, ohne daß Geräteeinstellungen verändert werden, drücken Sie die Taste PAUSE II.
- Wollen Sie mit der Wiedergabe fortfahren, drücken Sie die Taste WIEDERGABE ▶ erneut.
- Wird das Ende der ersten CD erreicht, sucht das Gerät automatisch nach der nachfolgenden CD und fährt mit der Wiedergabe fort.
- Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die Taste STOP ■.
- Während der Wiedergabe können Sie die CD-Schublade öffnen und zwei CDs austauschen, die Wiedergabe der dritten CD (im mittleren CD-Fach) wird nicht unterbrochen.

Titelsprung (Auf-/Abwärts)

- Drücken Sie zunächst die Taste TRACK ⏮ ⏭, wählen Sie dann mit dem rechten Drehregler den gewünschten Titel aus.
- Drücken Sie nun nochmals die Taste TRACK ⏮ ⏭, um diesen Titel abzuspielen.
- Betätigen Sie die Taste TRACK ⏮ ⏭ zweimal während der Wiedergabe, so beginnt das aktuelle Stück erneut (REPLAY-Funktion).

6.5 Weitere CD Funktionen



- Die weiteren Funktionen werden durch einen Druck auf die Taste WEITER angezeigt.

  Das zweite CD Menü erscheint.

Schneller Suchlauf

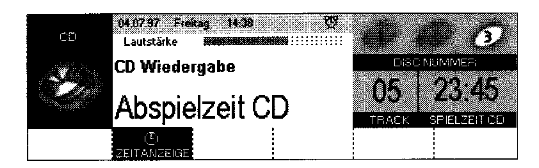
- Drücken Sie die Taste SUCHLAUF ⏪ ⏩, und drehen Sie den rechten Drehregler, so können Sie gezielt eine bestimmte Passage anwählen.
- Drücken Sie nochmals die Taste SUCHLAUF ⏪ ⏩ wenn die gewünschte Passage gefunden ist.
- – Während des Suchlaufes können Sie mithören.

Umschalten der Anzeigen

- Drücken Sie die Taste ZEITANZEIGE.
- Sie können jetzt die verschiedenen Anzeigen mit dem rechten Drehregler auswählen.
- Sie haben die Auswahl zwischen:
  Abspielzeit Track: die abgelaufene Spielzeit des gerade spielenden Titels wird angezeigt.
  Restzeit Track: die verbleibende Spieldauer des gerade spielenden Titels wird angezeigt.

  Abspielzeit CD: die abgelaufene Spielzeit der gerade spielenden CD wird angezeigt.

  Restzeit CD: die verbleibende Spieldauer der gerade spielenden CD wird angezeigt.
- Drücken Sie erneut die Taste ZEITANZEIGE wenn Sie ihre Wahl gemacht haben.



Abspielart

- Drücken Sie die Taste ABSPIELART.
- Sie können jetzt die verschiedenen Abspielarten mit dem rechten Drehregler auswählen.
- Sie haben die Auswahl zwischen:
  Normal: Dies ist die Standardeinstellung. Es werden alle Titel der angewählten CD abgespielt.

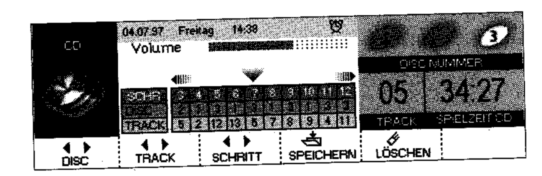
  Zufallsreihenfolge: Alle Titel einer CD werden in einer zufälligen Reihenfolge wiedergegeben.

  Endloswiedergabe: Diese Funktion erlaubt es Ihnen, alle CDs zu wiederholen (oder Ihr CD-Programm).

  Programmliste: Alle Titel ihres Programmes (siehe nächste Seite) werden wiedergegeben.

  Lieblingstitel (FTS): Alle Titel die im FTS-Programm (siehe nächste Seite) festgelegt sind, werden wiedergegeben.
- Drücken Sie erneut die Taste ABSPIELART wenn Sie ihre Wahl gemacht haben.





6.6 | Programmieren (Programmliste)

Sie können max. 30 Titel auf bis zu 3 CDs programmieren. Die Reihenfolge der Programmplätze bestimmt die Reihenfolge beim Abspielen. Jeder Titel läßt sich mehrfach speichern. Sie können ein Programm im STOP- oder PLAY-Betrieb eingeben.

- Drücken Sie zuerst im CD Menü die Taste WEITER.
- Drücken Sie jetzt die Taste PROGRAMM um den Programmmodus anzuwählen.
- – Der Zeiger im Display weist jetzt auf die erste Position, in der Sie die CD- und Titelnummer eingeben können.
- Drücken Sie die Taste DISC ◀ ▶ . Mit dem rechten Drehregler können Sie jetzt die CD eingeben, von der Sie Titel programmieren möchten.
- Drücken Sie die Taste TRACK ◀ ▶. Mit dem rechten Drehregler können Sie jetzt den gewünschten Titel eingeben.
- Drücken Sie SPEICHERN um den Titel in Ihrem Programm festzulegen.
- – Die Positionen rutschen jetzt automatisch einen Schritt weiter und der Zeiger steht auf Position zwei.
- Wählen Sie den nächsten Titel, den Sie Ihrem Programm hinzufügen möchten und speichern Sie mit SPEICHERN.
- – Nach jedem Drücken der Taste SPEICHERN wird die letzte Eingabe für den nächsten Schritt übernommen.
- Wenn Sie die Programmierung beenden wollen, ignorieren Sie die letzte Übernahme, indem Sie nicht mehr SPEICHERN, sondern den rechten Drehregler drücken.

Ändern der Programmliste

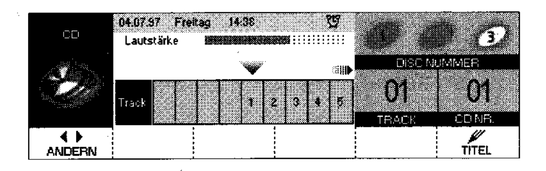
- Wählen Sie den Titel, den Sie ändern oder löschen möchten, indem Sie die Taste SCHRITT ◀ ▶ drücken und den rechten Drehregler drehen.
- Wählen Sie mit DISC und TRACK den neuen Titel, den Sie programmieren wollen oder drücken Sie LÖSCHEN, wenn Sie den gewählten Titel aus dem Programm löschen möchten.

Wiedergabe der Programmliste

- Drücken Sie den rechten Drehregler um den Programm-Modus zu verlassen.
- Drücken Sie die Taste ABSPIELART und stellen Sie mit dem rechten Drehregler den Modus PROGRAMMLISTE ein. Bestätigen Sie die Einstellung durch erneutes drücken der Taste ABSPIELART.
- Durch drücken des rechten Drehreglers schalten Sie zum CD-Hauptmenü zurück.
- Drücken Sie PLAY ▶ um die Wiedergabe der Programmliste zu starten.

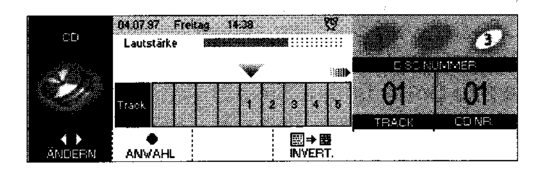
6.7 | Auswahl bevorzugter Titel (FTS)

Ein Programm läßt sich auch im festprogrammierbaren Titelspeicher des CD-Wechslers unterbringen. Die bevorzugten Titel einer CD können dadurch jederzeit aufgerufen und wiedergegeben werden. Das FTS-Programm bleibt auch dann im Titel-Speicher erhalten, wenn die gesamte CD gespielt oder ein anderes, nicht fest gespeichertes Programm daraus zusammengestellt wird. Die Anzahl der CDs, die im FTS-Speicher programmierbar ist, hängt von der Anzahl der zu programmierenden Titel ab.



Speichern eines FTS-Programms

- Wählen Sie mit der Taste DISC ◀ ▶ im CD-Hauptmenü die CD aus, von der Sie die bevorzugten Titel programmieren möchten.
- Drücken Sie die Taste WEITER und danach die Taste FTS.
- Die Taste ÄNDERN erlaubt die Anwahl des Titels über den rechten Drehregler, den Sie in die FTS Liste übernehmen möchten.
- Die Speicherung eines Lieblingstitels erfolgt mit der Taste ANWAHL.
- Wählen Sie den nächsten Titel, den Sie Ihrem FTS-Programm hinzufügen möchten und speichern Sie mit ANWAHL.



- Falls Sie die meisten Titel einer CD in diese Liste übertragen möchten, können Sie auch die unerwünschten mit ANWAHL markieren und dann die Taste INVERT. drücken. Dadurch wird die Auswahl invertiert, d.h., alle Titel außer den unerwünschten werden gespeichert.
- – Die Anzahl von festgelegten CDs im FTS-Speicher wird unter CD NR angezeigt.
- Drücken Sie ÄNDERN erneut um dieses Menü zu verlassen.

CD-Titel festlegen

- Drücken Sie im FTS-Menü die Taste TITEL.
- – Sie können jetzt einen Namen für die ausgewählte CD im FTS-Speicher festlegen.
- Mit dem rechten Drehregler wählen Sie die einzelnen Buchstaben an.



- Mit den Tasten ZURÜCK und NÄCHSTER können Sie die Eingabemarke, den Cursor, in die jeweilige Richtung bewegen. Ihnen stehen insgesamt 14 Eingabestellen zur Verfügung.
- Eine Leerstelle erscheint wenn Sie LEER drücken.
- Mittels SPEICHERN kann der Name abgespeichert werden.
- – Dieser Name wird immer im Speicher behalten. Jedesmal wenn diese CD eingelegt wird, erscheint der Name im Display.
- Sie können das FTS-Menü durch einen Druck auf den rechten Drehregler verlassen.

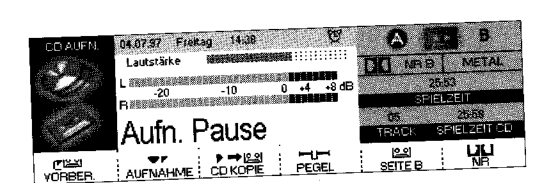
Abspielen eines FTS-Programms

- Drücken Sie die Taste ABSPIELART und stellen Sie mit dem rechten Drehregler den Modus LIEBLINGSTITEL (FTS) ein. Bestätigen Sie die Einstellung durch erneutes drücken der Taste ABSPIELART. Drücken Sie den rechten Drehregler, um zum CD Hauptmenü zurückzukehren.
- Drücken Sie PLAY ▶ um die Wiedergabe des FTS-Programms zu starten.

6.8 | Aufnahmen von CD auf Kassette

Wenn Sie eine CD auf Kassette aufnehmen wollen, stellen Sie bitte sicher, daß eine Kassette im Kassettenfach eingelegt ist, die nicht gegen Aufnahme geschützt ist. (siehe 7. KASSETTENDECK, Seite 22)

- Drücken Sie die Taste CD im Eröffnungsmenü und wählen Sie durch drücken der Taste DISC die CD, von der Sie aufnehmen möchten.
- Drücken Sie im CD Menü die Taste WEITER.
- Drücken Sie die Taste AUFNAHME. Im Display erscheint Aufn. Pause.
- Wählen Sie mit der Taste SIDE die Kassettenseite an.
- Die Balkenanzeige (Bargraph) dient zur Kontrolle des Aufnahmepegels. Falls dieser korrigiert werden muß, erfolgt dies mit der Funktion PEGEL und dem rechten Drehregler. Steuern Sie den PEGEL so aus, daß laute Passagen mit 0 dB angezeigt werden.

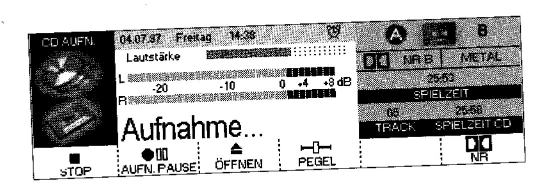


- Drücken Sie nochmals PEGEL wenn der gewünschte Pegel eingestellt ist.
- Das Rauschunterdrückungssystem kann durch die Taste ◻◻ NR gewählt werden. Dabei wird zyklisch zwischen AUS, DOLBY B und DOLBY C bei jedem Tastendruck gewechselt. Nähere Informationen zu Dolby finden Sie auf Seite.22.
- Die Funktion VORBER. dient zur Vorbereitung einer Kassette für eine Aufnahme. Dabei wird das Band auf der aktiven Seite der eingelegten Kassette zurückgespult und die ersten fünf Sekunden des Bandanfangs gelöscht. Danach setzt sich das Kassettengerät in Aufnahme-Pause, d.h., es ist jetzt zur Aufnahme bereit.

Es gibt zwei Arten eine CD aufzunehmen:

1 Die Taste CD KOPIE löst die Aufnahme sofort aus.

- – Beendet der CD-Wechsler die Wiedergabe als erstes, sendet er ein entsprechendes Kommando an das Kassettendeck, die Aufnahme wird gestoppt.
- – Wenn unter Kassette in dem Menü ABSPIELART nur eine Seite angewählt ist (A oder B) und die Kassettenseite als erste zu Ende ist, schaltet der CD-Wechsler in den PAUSE-Modus und das Display zeigt 'CD Kopie Stop'.



- Wählen Sie die andere Seite der Kassette mit der Taste SIDE und drücken Sie erneut die Taste CD KOPIE.
- – Daraufhin wird der Aufnahmevorgang fortgesetzt und die Wiedergabe läuft mit dem Titel weiter, bei dem zuvor das Ende der Kassette erreicht wurde.
- – Wenn unter Kassette in dem Menü ABSPIELART beide Seiten angewählt sind (A und B) und die Kassette zuerst das Ende erreicht, schaltet die Seite automatisch um und die Aufnahme wird fortgesetzt.

2 Die Taste AUFNAHME löst die sofortige Aufnahme aus und am Ende der ersten Kassettenseite schaltet das Kassettendeck auf STOP (Wenn unter Kassette in dem Menü ABSPIELART nur eine Seite angewählt ist).

- – Sind beide Seiten angewählt (A und B) und die Kassette erreicht das Ende zuerst, schaltet die Seite automatisch um und die Aufnahme wird fortgesetzt.
- Um die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie die Taste AUFN. PAUSE.
- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie STOP.

7 | KASSETTENDECK

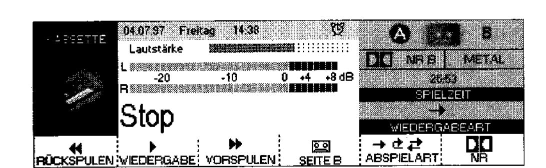
DEUTSCH

Ihr Kassettendeck ist ein HiFi-Kassettendeck mit motorgetriebener Schublade.
Der HiFi-Bandtransportmechanismus ist mit 2 Köpfen ausgestattet und bietet somit exzellenten Frequenzgang und Aufnahmequalität.

7.1 | Allgemeines

Behandeln der Kassetten

- Schützen Sie Ihre Kassetten vor Feuchtigkeit, Staub, Hitze und Kälte.
- Vermeiden Sie das Aufbewahren der Kassetten in der Nähe starker Magnetfelder (z.B. Fernsehgeräte, Lautsprecherboxen etc.).
- Bewahren Sie Ihre Kassetten in der Schutzhülle auf.
- Bevor Sie eine Kassette verwenden, sollten Sie mit einem Bleistift oder ähnlichem Gegenstand Bandschlaufen in der Kassette beseitigen. Diese könnten einen Bandriß zur Folge haben, oder das Band könnte sich im Bandlaufmechanismus verklemmen.



7.2 | Anwählen des Kassettendecks

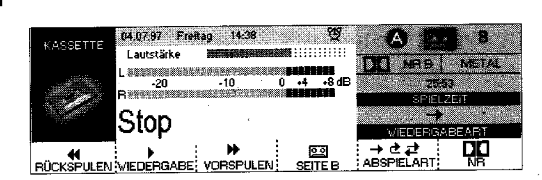
- Wählen Sie im Eröffnungsmenu KASSETTE als Quelle.
- – Falls sich eine Kassette im Gerät befindet, wird automatisch die Wiedergabe gestartet, andernfalls wird das Laufwerk in den Stop-Zustand gesetzt.

Bandsorte

- Verwenden Sie Eisenoxid (I/Fe)-, Chromdioxid (II/Cr)- oder Reineisen (ME)-Kassetten.
- Das Gerät paßt sich der verwendeten Bandsorte automatisch an.
  Die Bandsorte wird im Display angezeigt.

7.3 | Kassette einlegen

- Mit der Taste OPEN/CLOSE an der Vorderseite des Gerätes öffnen Sie die Kassettenschublade.
- Legen Sie die Kassette mit der offenen Seite nach hinten und der Seite A nach oben in die Vertiefung der Schublade.
- Schließen Sie die Schublade, indem Sie die Taste OPEN/CLOSE erneut betätigen. Die Schublade schließt sich auch automatisch, wenn Sie vorsichtig gegen die Front drücken.



7.4 | Abspielen einer Kassette

- Die WIEDERGABE ▶ kann nur gestartet werden, wenn sich auch eine Kassette im Gerät befindet.
- Betätigen Sie eine der Tasten WIEDERGABE ▶, RÜCKSPULEN ◀◀, VORSPULEN ▶▶, ohne eine Kassette eingelegt zu haben, zeigt das Display nach 1,5 Sekunden 'Stop'.

Wahl der Kassettenseite

- Mit der Taste SEITE kann die Abspielrichtung und damit die Kassettenseite geändert werden. Wurde Seite A angewählt, ist die Taste mit SEITE B beschriftet. Im anderen Fall, wenn Seite B angewählt wurde, zeigt die Beschriftung der Taste SEITE A.

Schneller Vor-/Rücklauf einer Kassette
Diese Funktionen sind nur aus STOP heraus möglich.

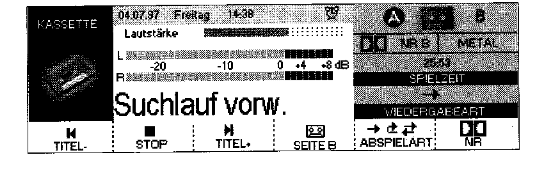
- Die Taste VORSPULEN ▶▶ für schnellen Vorlauf in Wiedergaberichtung drücken.
- Die Taste RÜCKSPULEN ◀◀ für schnellen Rücklauf in die entgegengesetzte Richtung drücken.
- Beenden: Taste STOP ■ drücken.

Abspielart

- Drücken Sie die Taste ABSPIELART.
- Sie können jetzt die verschiedenen Abspielarten mit dem rechten Drehregler anwählen.
- Sie haben die Auswahl zwischen:
  Wiedergabe A → (oder B ←) – Die Wiedergabe oder Aufnahme stoppt am Ende jeder Kassettenseite.
  Wiedergabe A & B ⇄ – Wiedergabe oder Aufnahme auf beiden Kassettenseiten: das Band stoppt am Ende der zweiten Seite.
  Endloswiedergabe ⮌ – Ständige Wiedergabe von beiden Kassettenseiten.

Zeitanzeige

- Während der Wiedergabe erscheint die Abspielzeit im Display.
- Um die Abspielzeit zu errechnen, benötigt das Gerät etwas Zeit, nachdem das Abspielen oder Aufnehmen gestartet wurde. Aufgrund von Kassetten-Toleranzen kann die angezeigte Zeit leicht von der tatsächlichen Spielzeit abweichen.



Titel Suchlauf
Befindet sich das Kassettengerät in Stellung Wiedergabe, erscheinen anstelle der Umspulfunktionen die Tasten TITEL |◀- und TITEL ▶|+. Mit diesen Tasten kann direkt auf den Anfang eines Titels zugegriffen werden.

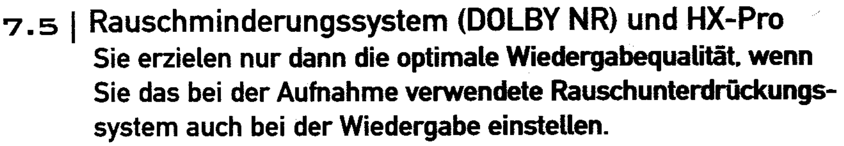
- Drücken Sie während der Wiedergabe kurz die Taste TITEL |◀- oder TITEL ▶|+.
- TITEL ▶|+ startet den Titelsuchlauf in Vorwärtsrichtung und stoppt das Laufwerk, sobald es den Anfang des nächsten Musikstücks gefunden hat. Die Wiedergabe wird erneut gestartet.
- TITEL |◀- positioniert das Band an den Anfang des aktuellen Musikstücks und startet die Wiedergabe erneut.

Voraussetzung ist, daß zwischen den einzelnen Stücken Pausen von jeweils 4 Sekunden aufgenommen wurden.

Hinweis: Bei Titeln mit extrem leisen Musikpassagen kann es vorkommen, daß diese vom Musik-Suchlauf als Pausen erkannt werden.

Dolby Rauschunterdrückung und HX Pro headroom extension hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. 'HX Pro' ist entwickelt worden von Bang & Olufsen.
DOLBY, das Doppel-D-Symbol DD und 'HX PRO' sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.
NR = Noise Reduction (Rauschunterdrückung)

7.5 | Rauschminderungssystem (DOLBY NR) und HX-Pro

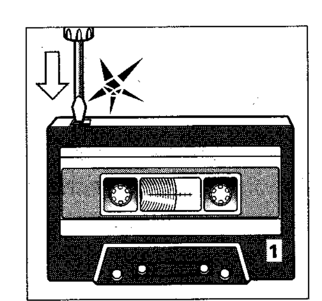


Sie erzielen nur dann die optimale Wiedergabequalität, wenn Sie das bei der Aufnahme verwendete Rauschunterdrückungssystem auch bei der Wiedergabe einstellen.

DOLBY C NR ist eine Weiterentwicklung von DOLBY B NR mit höherer Rauschunterdrückung über einen breiteren Frequenzbereich.
Wir empfehlen, bei allen Neuaufnahmen DOLBY C NR einzuschalten. Befindet sich auf einer bespielt gekauften 'Musik-Kassette' nur das DD-Symbol, so handelt es sich um eine Aufzeichnung mit DOLBY B NR.

HX-Pro (Headroom Extension) - diese Einrichtung sorgt zusätzlich für optimale Aussteuerung der Höhen, vor allem in Verbindung mit dem Dolby NR-System. HX-Pro ist bei allen Aufnahmen wirksam.

- Wählen Sie das gewünschte Rauschunterdrückungssystem mit der Taste DD NR.
- In zyklischer Reihenfolge werden dabei die Zustände DD AUS, DD NR B, DD NR C aktiviert.



Kassetten gegen Löschen schützen

Bei jeder Aufnahme wird die vorherige Aufzeichnung überspielt. Selbstbespielte Kassetten können Sie gegen versehentliches Löschen schützen, indem Sie die entsprechende Sicherungsnase aus der Öffnung im Kassettenrücken brechen, z.B. mit einem Schraubenzieher.
Bespielt gekaufte Kassetten (Musik-Kassetten) sind bereits gegen versehentliches Löschen gesichert.
Wollen Sie eine gesicherte Kassette neu bespielen, überkleben Sie die entsprechende Öffnung mit Klebeband.

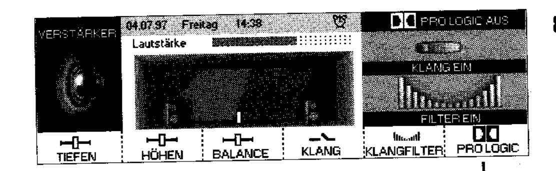
Aufnahme

Die Beschreibung für Aufnahmen finden Sie unter der jeweiligen Aufnahme-Quelle, z.B. under CD-Wechsler oder Radio.

Copyright:
Aufzeichnungen sind insoweit erlaubt, als dadurch das Copyright oder andere Rechte Dritter nicht verletzt werden.

8 VERSTÄRKER

Der Verstärker besteht bei der HiFi-Stereo-Anlage MN 8010 G aus zwei Geräten, dem Vorverstärker (im Preceiver integriert) und dem Leistungsverstärker. Für die HiFi-Stereo-Anlage MN 8010 GA entfällt der Leistungsverstärker, da in jeder Aktiv-Lautsprecherbox ein 160 Watt Leistungsverstärker eingebaut ist. Die nachfolgend beschriebenen Einstellungen werden generell am Vorverstärker ausgeführt.



Hinweis: Leuchtet nur wenn ein Dual DPL 120 System benutzt wird

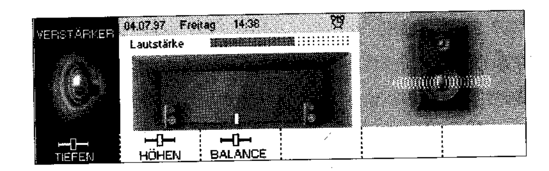
8.1 Verstärkermenü

- Die Verstärkerfunktionen erreichen Sie, indem Sie die Taste VERSTÄRKER im Eröffnungsmenü drücken.

KLANG ein/aus

Die Funktion KLANG AUS umgeht alle Klangeinstellungen und bringt die Musik unverändert an die Lautsprecher. Das heißt, daß die Funktionen der Tasten TIEFEN und HÖHEN den Klang nicht mehr beeinflussen.

- Drücken Sie die Taste KLANG um die Funktion ein und aus zu schalten.
- Im Display erscheint KLANG EIN oder KLANG AUS.



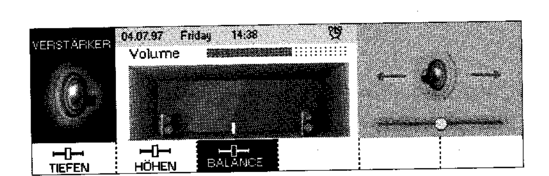
Einstellungen der TIEFEN und HÖHEN

- Mit den Tasten TIEFEN und HÖHEN können Sie das Klangbild in den Höhen und Bässen individuell verändern. Somit können Sie Unregelmäßigkeiten in der Akustik des Abhörraumes kompensieren, die von Reflexionen an glatten Wänden oder Dämpfung durch Textilien verursacht werden.
- Drücken Sie die Taste TIEFEN oder HÖHEN.
- Ändern Sie die Einstellung mit dem rechten Drehregler.

Hinweis: Diese Funktionen sind nur ausführbar, wenn KLANG eingeschaltet ist.

BALANCE-Einstellung

Für Stereo-Wiedergabe ist es wichtig, daß von beiden Stereo-Lautsprechern im Mittel eine gleichmäßige Schallabstrahlung erfolgt.
Das 'akustische Gleichgewicht' kann durch eine unsymmetrische Anordnung des Hörortes verschoben werden. Dadurch kann sich der Stereo-Eindruck verfälschen. Mit der Einstellung BALANCE können Sie in solchen Fällen einen Ausgleich schaffen.

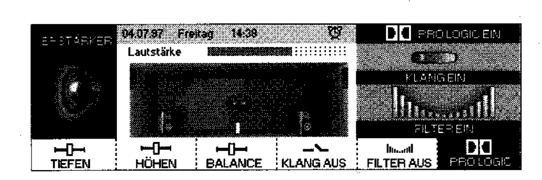


- Drücken Sie die Taste BALANCE.
- Passen Sie die Einstellung mit dem rechten Drehregler an.

KLANGFILTER-Einstellung

Mit der KLANGFILTER-Einstellung werden die tiefen und hohen Frequenzen etwas angehoben, so daß der Gesamtklang auch bei leiser Wiedergabe immer ausgeglichen bleibt. Dies geschieht in Abhängigkeit von der eingestellten Lautstärke. Dabei wird der Klang dem menschlichen Gehör angepaßt, dessen Klangempfinden von der Lautstärke abhängt.

- Drücken Sie die Taste KLANGFILTER um die Funktion ein und aus zu schalten.
- Im Display erscheint FILTER EIN oder FILTER AUS.



Dolby Pro Logic-Einstellung

- Falls Sie einen DUAL DPL 120 Centerlautsprecher angeschlossen haben, erscheint die Funktion DD PRO LOGIC auf der rechten Taste.
- Drücken Sie diese Taste um die Funktion ein und aus zu schalten.

– Im Display erscheint DD PRO LOGIC EIN oder DD PRO LOGIC AUS.

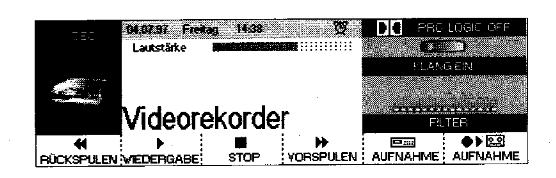
Dolby Pro Logic ist ein Kodiersystem, das einem Gerät ermöglicht, vier Tonkanäle aus einem normalen Stereosignal zu entschlüsseln: Den mittleren Kanal für bildbezogenen Ton, beide vorderen Kanäle rechts und links für Stereoton und einen Surroundkanal, um Räumlichkeit und Tiefe in das Klangbild zu bringen.

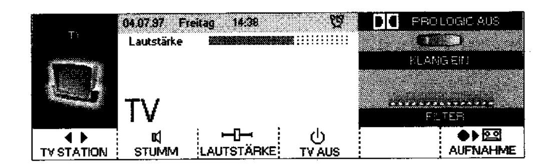
DOLBY PRO LOGIC hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
DOLBY, das Doppel-D-Symbol DD und 'PRO LOGIC' sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation

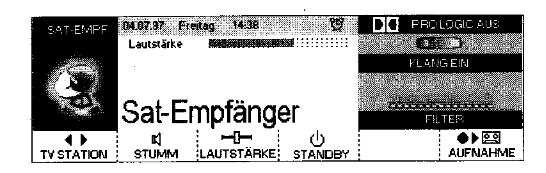
Siehe Kapitel 10 für mehr Information und Dolby Pro Logic-Einstellungen.

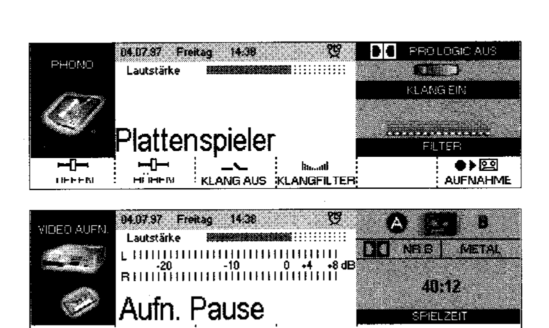
9 | EXTERNE QUELLEN

Hinweis: Leuchtet nur wenn ein Dual DPL 120 System benutzt wird









9.1 | Auswahl der externen Quellen

- Drücken Sie im Eröffnungsmenü die Taste TV/VIDEO/PHONO.
- – Sie können jetzt die übrigen Eingänge des Systems und einige fernbedienbare Funktionen (TV, VIDEO und SATELLIT) anwählen.

VIDEO

- Drücken Sie die Taste VIDEO.
- – Falls Ihr Videorecorder mit dem RC-5 Fernbedienungs-system arbeitet, können Sie die Basisfunktionen über die Tasten der Steuereinheit bedienen.
- Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung: RÜCKSPULEN ◀◀, WIEDERGABE ▶, STOP ■, VORSPULEN ▶▶ und AUFNAHME.
- Durch Drücken der rechten AUFNAHME-Taste können Sie vom Videorecorder auf das Kassettendeck aufnehmen.
- – Das Aufnehmen erfolgt in gleicher Weise wie Aufnehmen vom Radio.

TV

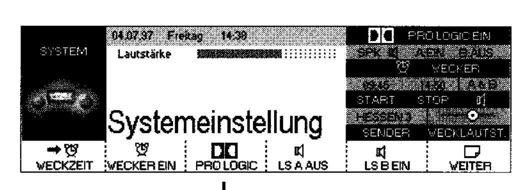
- Drücken Sie die Taste TV.
- – Falls Ihr Fernsehgerät mit dem RC-5 Fernbedienungssystem arbeitet, können Sie die Basisfunktionen über die Tasten der Steuereinheit bedienen.
- Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung: TV STATION ◀ ▶, STUMM 🔇, LAUTSTÄRKE, TV AUS ⏻.
- Durch Drücken der rechten AUFNAHME-Taste können Sie den Ton vom TV auf das Kassettendeck aufnehmen.
- – Das Aufnehmen erfolgt in gleicher Weise wie Aufnehmen vom Radio.

SATELLIT

- Drücken Sie die Taste SATELLIT.
- – Falls Ihr Satellitenempfänger mit dem RC-5 Fernbedienungs-system arbeitet, können Sie die Basisfunktionen über die Tasten der Steuereinheit bedienen.
- Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung: TV STATION ◀ ▶, STUMM 🔇, LAUTSTÄRKE, STANDBY ⏻.
- Durch Drücken der rechten AUFNAHME-Taste können Sie den Ton vom Sat-Empfänger auf das Kassettendeck aufnehmen.
- – Das Aufnehmen erfolgt in gleicher Weise wie Aufnehmen vom Radio.

PHONO

- Drücken Sie die Taste PHONO um den PHONO-Eingang (an dem Sie einen Plattenspieler anschließen können) anzuwählen.
- Die Funktionen sind die gleichen wie am Verstärker: TIEFEN, HÖHEN, KLANG EIN/AUS, KLANGFILTER EIN/AUS und AUFNAHME.
- Durch Drücken der rechten AUFNAHME-Taste können Sie den Ton vom Plattenspieler auf das Kassettendeck aufnehmen.
- – Das Aufnehmen erfolgt in gleicher Weise wie Aufnehmen vom Radio.



Hinweis: Leuchtet nur wenn ein Dual DPL 120 System benutzt wird

- Drücken Sie im Eröffnungsmenü die Taste SYSTEM.

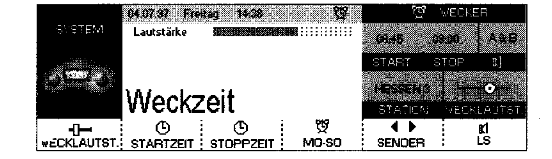
10.1 Wahl der Lautsprecher

- Beim Einschalten ist das Lautsprecherpaar A immer eingeschaltet und das Lautsprecherpaar B immer ausgeschaltet.
- Sie können die beiden Lautsprecherpaare ein- und ausschalten indem Sie die Tasten LS A EIN/AUS und LS B EIN/AUS drücken.

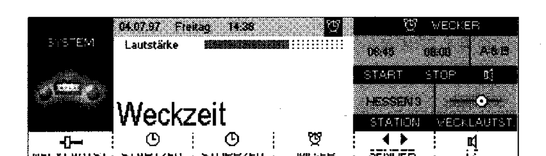
10.2 Wecker

- Das System kann automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit auf RADIO-Betrieb eingeschaltet werden und auf diese Weise z.B. als Wecker dienen.
- Stellen Sie bitte vor dem Einstellen des Weckers sicher, daß die Uhrzeit und das Datum stimmt.

Einstellen des Weckers



- Drücken Sie die Taste WECKZEIT.
- Drücken Sie die Taste STARTZEIT bis STARTZEIT zu blinken anfängt.
- Sie können jetzt mit dem rechten Drehregler die Stunden für die Startzeit einstellen. Drücken Sie START um die Einstellung zu speichern.
- Stellen Sie jetzt mit dem rechten Drehregler die Minuten für die Startzeit ein und drücken Sie START um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste STOPPZEIT bis STOPPZEIT zu blinken anfängt.
- Sie können jetzt mit dem rechten Drehregler die Stunden für die Stoppzeit einstellen. Drücken Sie STOPP um die Einstellung zu speichern.
- Stellen Sie jetzt mit dem rechten Drehregler die Minuten für die Stoppzeit ein und drücken Sie erneut STOPP um die Einstellung zu speichern.



- Der Wecker kann so eingestellt werden, daß er nur an den Wochentagen Montags-Freitags aktiv wird (das Display zeigt MO-FR) oder daß er an allen Wochentagen aktiv wird (im Display erscheint MO-SO).
- Die Lautstärke des Weckers können Sie einstellen, indem Sie die Taste WECKLAUTST. drücken bis WECKLAUTST. zu blinken anfängt. Sie hören jetzt die Lautstärke mit der das System durch den Wecker eingeschaltet wird. Passen Sie die Lautstärke mit dem linken Drehregler an und drücken Sie erneut WECKLAUTST um die Einstellung zu speichern.
- Den Sender für den Wecker können Sie wählen, indem Sie die Taste SENDER ◀ ▶ drücken und den rechten Drehregler drehen. Drücken Sie erneut SENDER ◀ ▶ um die Einstellung zu speichern.
- Durch wiederholtes Drücken der Taste LS 🔈, können Sie die Lautsprecherpaare für den Wecker auswählen.
- Sie können das Wecker-Menü durch einen Druck auf den rechten Drehregler verlassen.
- Der Wecker kann ein- und ausgeschaltet werden, indem Sie die Taste WECKER EIN/AUS drücken.

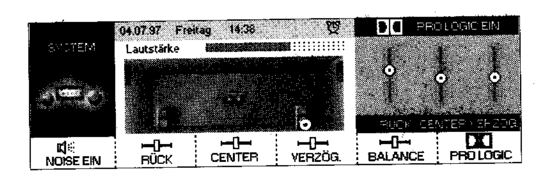
10.3 | Dolby Pro Logic

DOLBY PRO LOGIC hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.
DOLBY, das Doppel-D-Symbol ▯▯ und 'PRO LOGIC' sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation

Dolby Pro Logic ist ein Kodiersystem, das einem Gerät ermöglicht, vier Tonkanäle aus einem normalen Stereosignal zu entschlüsseln: Den mittleren Kanal für bildbezogenen Ton, beide vorderen Kanäle rechts und links für Stereoton und einen Surroundkanal, um Räumlichkeit und Tiefe in das Klangbild zu bringen.

Dolby Pro Logic umgibt Sie nicht nur mit dem Klang, sondern versetzt Sie auch in die Lage, klar zu erkennen, aus welcher Richtung der Schall kommt.

Ein komplettes Dolby Pro Logic System benötigt fünf Lautsprecher: 2 Lautsprecher für links und rechts, einen mittleren Lautsprecher und 2 Surround (hintere) Lautsprecher.



Einstellung der Dolby Pro Logic-Parameter

- Drücken Sie im Systemmenü die Taste ▯▯ PRO LOGIC.
- Drücken Sie jetzt die Taste ▯▯ PRO LOGIC bis das Display ▯▯ PRO LOGIC EIN zeigt.
- Stellen Sie die Lautstärke für alle Lautsprecher gleich ein. Gehen Sie dazu wie folgt vor:
- Drücken Sie die Taste NOISE EIN.
  - Jetzt hören Sie nacheinander immer wieder einen Testton von dem mittleren, den vorderen und den hinteren Lautsprechern.
  - Wenn BALANCE im Display blinkt, hören Sie den Testton von den vorderen Lautsprechern. Die Balance zwischen dem linken und rechten Lautsprecher können Sie mit dem rechten Drehregler einstellen, während der Testton von den vorderen Lautsprechern kommt.
  - Wenn CENTER im Display blinkt, hören Sie den Testton vom mittleren Lautsprecher. Die Lautstärke des mittleren Lautsprechers können Sie mit dem rechten Drehregler einstellen, während der Testton vom mittleren Lautsprecher kommt.
  - Wenn RÜCK im Display blinkt, hören Sie den Testton von den hinteren Lautsprechern. Die Lautstärke der hinteren Lautsprecher können Sie mit dem rechten Drehregler einstellen, während der Testton von den hinteren Lautsprechern kommt.
- Wenn die Pegel richtig eingestellt sind, drücken Sie die Taste NOISE AUS, um den Testton auszuschalten.

Verzögerungszeit des hinteren Kanals

- Drücken Sie die Taste VERZÖG.
- Mit dem rechten Drehregler kann die Verzögerungszeit des hinteren Kanals eingestellt werden. Durch eine Erhöhung der Verzögerungszeit wird der wahrgenommene Hörbereich ausgedehnt, bei einer Verringerung der Verzögerungszeit wird er verkleinert.

11 FEHLERSUCHE

DEUTSCH

Bei einem Problem bitten wir Sie, zuerst folgende Punkte zu prüfen, bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur geben.

	Funktionsstörung	Empfohlene Vorgehensweise
Allgemein	Das Gerät funktioniert nicht	Schalten Sie das Gerät mit der Taste POWER ⏻ ein und drücken Sie den linken Drehregler um das System zu aktivieren. Falls das Gerät 'hängt', schalten Sie das System aus und wieder ein oder ziehen Sie den Netzstecker und schließen ihn dann wieder an.
	Kein oder schlechter Ton	Lautstärke zu niedrig eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke mit dem linken Drehregler. Lautsprecher nicht eingeschaltet. Schalten Sie das richtige Lautsprecherpaar, wie auf Seite 26 beschrieben, ein. Die Lautsprecher sind nicht oder nicht richtig angeschlossen. Kontrollieren Sie die Lautsprecheranschlüsse. Falls Sie die aktiven Lautsprecher AS 160 benutzen, stellen Sie bitte sicher, daß die Netzstecker mit einer Wandsteckdose verbunden sind und das die Lautsprecher mit den POWER-Tasten eingeschaltet sind.
Fernbedienung	Die Fernbedienung funktioniert nicht	Zu großer Abstand zum Gerät. Verringern Sie den Abstand. Der aufladbare Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf, indem Sie das System einschalten und die Fernbedienung 3 Stunden im Preceiver belassen. Während des Ladevorgangs bleibt die Anlage voll bedienbar.
Radio	Verrauschter UKW Stereo-Empfang	Antenne (Kabel) korrekt angeschlossen? Wenn Sie eine bipolare Antenne benutzen, können Sie diese falls notwendig neu ausrichten Verrauschte Stereo-Sender ggf. auf MONO einstellen. Stellen Sie sicher, daß ein Fernsehgerät oder Videorecorder sich nicht zu nahe am System befindet. Der Empfänger ist auf KABEL geschaltet, stellen Sie ihn auf ANTENNE. Siehe Seite 11, Punkt 5.3
CD-Wechsler	CD-Wiedergabe startet nicht	Legen Sie die CD's mit der bedruckten Seite nach oben ein. Die CD ist verschmutzt oder zerkratzt. Ersetzen oder reinigen Sie die CD Durch große Temperaturschwankungen hat sich Kondensfeuchtigkeit auf dem Linsensystem des Lasers gebildet. Warten Sie bis sich das Gerät akklimatisiert hat.
Kassettendeck	Aufnahme ist nicht möglich	Es ist eine Kassette eingelegt, bei der die Löschsperre herausgebrochen ist. Siehe Seite 22.
	Aufnahme- oder Wiedergabepegel ist zu niedrig oder schlecht.	Bandberührende Teile wie Andruckrolle, Tonwelle, Ton und Löschkopf müssen regelmäßig gereinigt werden. Verwenden Sie eine spezielle Reinigungskassette. Der Aufnahmepegel ist nicht richtig eingestellt.

12 TECHNISCHE DATEN

LEISTUNGSVERSTÄRKER

Ausgangsleistung (nach DIN 45500)
- Musikleistung 4 Ohm .... 2 x 180 W
- Sinusleistung 4 Ohm .... 2 x 90 W

Eingangsempfindlichkeit/Impedanz
- Line in .... 47 kOhm

Klirrfaktor
- Sinusleistung, -1dB, 8 Ohm, 1 kHz .... ≤ 0,008%

Geräuschspannungsabstand .... ≥ 96 dB
Leistungsbandbreite .... 10...80.000 Hz
Übertragungsbereich .... 5...120.000 Hz
Intermodulation .... ≤ 0,01%
Dämpfungsfaktor 8 Ohm, 1 kHz .... ≥ 100

Spannungsversorgung
- Betriebsspannung .... 230 V~
- Frequenz .... 50/60 Hz
- max. Leistungsaufnahme .... < 350 W

Abmessungen und Gewicht
- B x H x T .... 270 x 100 x 320 mm
- Gewicht .... ca. 6,3 kg

PRECEIVER

RADIO

Empfindlichkeit
- Mono (S/N = 26 dB) .... ≤ 1,1 µV
- Stereo (S/N = 46 dB) .... ≤ 35 µV

Klirrfaktor
- Mono (1 kHz, 40 kHz Hub) .... ≤ 0,2%
- Stereo (1 kHz, 40 kHz Hub.) .... ≤ 0,4%

Frequenzbereich (± 1.5 dB) .... 25...15.000 Hz
Trennschärfe (± 300 kHz) Mono/Stereo .... ≥ 50 dB
Geräuschspannungsabstand (IEC Kurve A eff. 40 kHz Hub)
- Mono .... ≥ 75 dB
- Stereo .... ≥ 69 dB

Empfangsbereich...87,5 MHz...108 MHz (25 kHz Schritte)
Schaltbarer Antennenabschwächer
- (für Kabelanschluß) .... 12 dB

VORVERSTÄRKER

Übertragungsbereich .... 5...100.000 Hz
Klirrfaktor .... ≤ 0,008%
Kanaltrennung .... ≥ 60 dB
Geräuschspannungsabstand
- CD, 2V Eing. spg .... ≥ 96 dB

Max. Ausgangsspannung .... 4 V (Pre-Out)
Ausgangsimpedanz .... 50 Ω
Spannungsversorgung
- Betriebsspannung .... 230 V~
- Frequenz .... 50/60 Hz

Abmessungen und Gewicht
- B x H x T .... 270 x 100 x 320 mm
- Gewicht .... ca. 4,5 kg

KASSETTENDECK

Frequenzbereich
- (Wiedergabe, IEC II) .... 20 ... 18.000 Hz

Geräuschspannungsabstand

IEC wtd, Cr	Dolby C	≥ 73 dB
	Dolby B	≥ 65 dB
	Dolby off	≥ 57 dB
IEC wtd, Fe/Me	Dolby C	≥ 72 dB
	Dolby B	≥ 64 dB
	Dolby off	≥ 56 dB

Gleichlauf-Schwankungen IEC wtd. .... ± 0,10%
Stereo Crosstalk 1 kHz .... ≥ 40 dB
Eingangsspannung/Impedanz .... 115 mV/270 kOhm
Ausgangsspannung/Impedanz .... 750 mV/2,2 kOhm
Spannungsversorgung
- Betriebsspannung .... 230 V~
- Frequenz .... 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme .... < 15 W

Abmessungen und Gewicht
- B x H x T .... 270 x 100 x 320 mm
- Gewicht .... ca. 3,5 kg

CD-WECHSLER

Linearität Frequenzgang
- 20 .. 20.000 Hz .... ± 0,5 dB

Geräuschspannungsabstand ('A' gew.) .... ≥ 95 dB
Klirrfaktor THD (0 dB, 1 kHz) .... ≤ 0,005%
Dynamikbereich .... ≥ 92 dB
Übersprechen
- 20 .. 20.000 Hz .... ≥ 80 dB

Phasenlinearität .... ± 0,5°
Ausgangsspannung / Impedance
- Feste Ausgangsspannung .... 2.0 V / 470 Ohm

Spannungsversorgung
- Betriebsspannung .... 230 V~
- Frequenz .... 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme .... ≤ 12 W

Abmessungen und Gewicht
- B x H x T .... 270 x 100 x 370 mm
- Gewicht .... ca. 3,5 kg

Abmessungen der passiven Lautsprecher MN 8010 SP
- B x H x T .... 190 x 403 x 265 mm
- Weight .... 5,2 kg

Abmessungen der aktiven Lautsprecher AS 160
- B x H x T .... 270 x 790 x 323 mm
- Gewicht .... 10,1 kg

Technische Änderungen vorbehalten !